

# SIEMENS

74 319 0461 0

B3121x1



Synco™ 700

**de** Bedienungsanleitung  
**fr** Manuel d'utilisation  
**it** Istruzioni operative  
**es** Instrucciones de Manejo

**Steuerzentrale RMB795**  
**Centrale de commande RMB795**  
**Unità concentratore RMB795**  
**Unidad de control central RMB795**

Nicht benötigte Sprachen können abgetrennt werden  
Langues non-utilisée peuvent être détachées  
Le istruzioni nella lingua non utilizzata possono essere rimosse  
Se pueden quitar los idiomas no requeridos

©2005 Siemens Switzerland Ltd.

---

Siemens Building Technologies / HVAC Products

CE1B3121x1

74 319 0461 0 a

15.04.2005

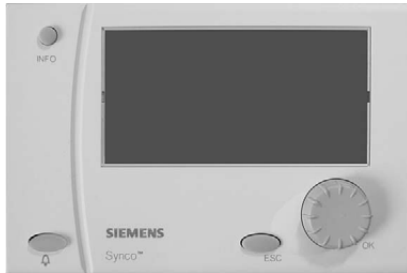
**SIEMENS**

**74 319 0461 0**

B3121x1

**de** Bedienungsanleitung

**Synco™ 700**  
**Steuerzentrale RMB795**



## Inhalt

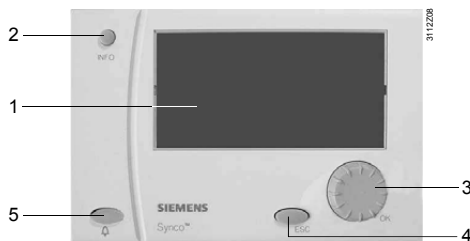
Die Bedienelemente .....	3	Wollen Sie den Ist-Zustand in den Referenzräumen ansehen? .....	13
Das Anzeigefeld .....	4	Wollen Sie die aktuellen Anlagedaten abfragen? .....	14
Die Symbole und Zeichen in der Anzeige .....	5	Müssen Sie die Zeit oder das Datum neu einstellen? ....	15
Die Navigation im Menü .....	6	Wollen Sie die täglichen Heiz-/Kühlphasen ändern? .....	16
Einstellen der Betriebsarten der Raumgruppen .....	8	Wollen Sie Ferienperioden eingeben?.....	18
Wollen Sie die Anlage nach dem Uhrenprogramm betreiben?.....	9	Wollen Sie Sondertage eingeben?.....	19
Wollen Sie die Anlage <u>nicht</u> nach dem Uhrenprogramm betreiben?.....	10	Wollen Sie eine Messwertaufzeichnung abfragen? .....	20
Welche Raumtemperatur können Sie einstellen?.....	11	Wollen Sie den Zugang auf einen bestimmten Raum- Controller RXB?.....	21
Wollen Sie den Anlagenzustand in einer Raumgruppe abfragen?.....	12	Steht eine Störung an? .....	23
		Welche Angaben benötigt Ihr Lüftungstechniker? .....	24
		Wie spart man Energie ohne Komforteinbusse?.....	25

*Beachten Sie bitte, dass diese Anleitung alle dem Benutzer zugänglichen Einstellungen und Ablesungen der Steuerzentrale beschreibt. Je nach Auslegung Ihrer Anlage sind jedoch nicht alle Funktionen aktiv. Fragen Sie im Zweifelsfalle Ihren Lüftungstechniker.*

## Die Bedienelemente



Aufgesetzte Ausführung



Abgesetzte Ausführung

### 1 Anzeigefeld

### 2 Infotaste «INFO»

*Funktion 1:* Wichtige Anlagedaten abrufen  
*Funktion 2:* Erläuterungen zu den einzelnen Datenpunkten im aktuellen Menü abrufen

### 3 Drehdruckknopf «OK»

*Drehen:* Bedienzeile anwählen bzw. Wert verstellen  
*Drücken:* Bedienzeile bzw. Wert bestätigen

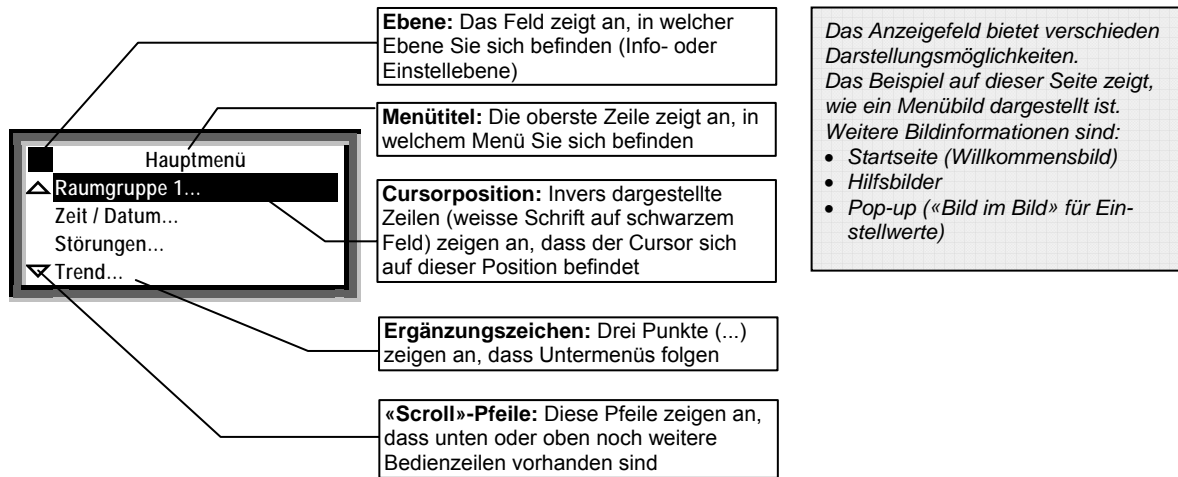
### 4 Rücktaste «ESC»

Ins vorherige Menü zurückspringen

### 5 Störungstaste mit Leuchtdiode (LED)

*LED leuchtet/blinkt:* Störung anzeigen  
*Drücken:* Störung quittieren bzw. entriegeln

## Das Anzeigefeld



Das Anzeigefeld bietet verschieden Darstellungsmöglichkeiten. Das Beispiel auf dieser Seite zeigt, wie ein Menübild dargestellt ist. Weitere Bildinformationen sind:

- Startseite (Willkommensbild)
- Hilfsbilder
- Pop-up («Bild im Bild» für Einstellwerte)

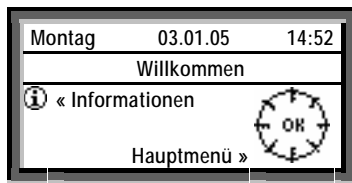
## Die Symbole und Zeichen in der Anzeige

Symbol	Bedeutung	Symbol	Bedeutung
	Raumgruppe mit Raumgruppennummer Beispiel hier Raumgruppe 1		Trendaufzeichnung einer Messgröße mit Trendkanalnummer. Beispiel hier Trendkanal 1
	Automatischer Betrieb nach Zeitschaltprogramm		Ferien
	Raumbetriebsart Komfort		Sondertag
	Raumbetriebsart Prekomfort		Hilfe-Bild – Erläuterungen zum angewählten Datenpunkt abrufen
	Raumbetriebsart Economy		
	Schutzbetrieb		Infoebene – Wichtige Anlagendaten abrufen
	BW-Betriebsart Normal		Einstellebene – Ablesen und Verstellen
	BW-Betriebsart Reduziert		Bitte warten – Suchvorgang läuft
	BW-Schutzbetrieb		Störung

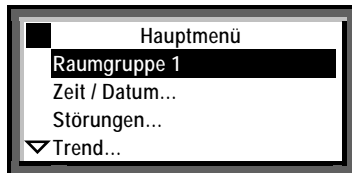
*Die in dieser Anleitung benutzten Untermenü-Namen "Raumgruppe 1...10" und "Trendkanal 1...4" können vom Service-Techniker bei der Inbetriebnahme mit Klartext-Namen überschrieben worden sein!*

## Die Navigation im Menü

Startseite:



Hauptmenü:



### Einleitung

Diese Bedienungsanleitung hilft Ihnen in allen Standardsituationen mit Fragekapiteln (Wollen Sie ... usw., ab Seite 9), die Steuerzentrale zu bedienen. Aufgeführt ist unter anderem immer der **Pfad**, den Sie im Menü durchlaufen müssen, um zur jeweiligen Funktion zu gelangen – von der Startseite bis zum verstellbaren Wert.

### Startseite

Im «unbedienten Zustand» erscheint im Anzeigefeld immer die Startseite – ausser bei einer Störung.

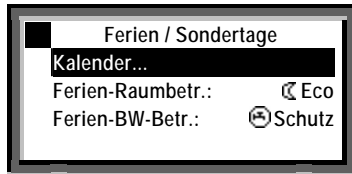
1. **Drücken** Sie den Drehdruckknopf «OK»:  
Die Menüliste erscheint.

### Hauptmenü

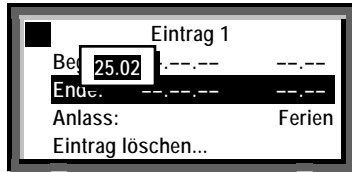
2. **Drehen** Sie den Drehdruckknopf «OK»: Der Cursor springt von einer Zeile zur andern.
3. Die angewählte Zeile erscheint mit schwarzem Hintergrund und einem invers dargestellten Text.
4. Wählen Sie die gewünschte Zeile an.
5. Bestätigen Sie diese Zeile durch **Drücken** des Drehdruckknopfes «OK».



Untermenü:



Zahlenwert einstellen:



### Untermenü

6. Sie befinden sich jetzt in den Untermenüs.
7. Die drei Punkte (...) nach dem Text bedeuten, dass weitere Untermenüs folgen.
8. Folgen Sie dem angegebenen Pfad, indem Sie den Drehdruckknopf «OK» drehen, um die Zeile zu finden bzw. drücken, um die Zeile zu bestätigen.
9. Am Ende des Pfades gelangen Sie zum einstellbaren Wert.


### Zahlenwert einstellen

10. Der Zahlenwert erscheint als «Pop-up» (als «Bild im Bild»)
11. Verstellen Sie den Wert durch **Drehen** des Drehdruckknopfs «OK».
12. Bestätigen Sie anschliessend den Wert durch **Drücken** des Drehdruckknopfs «OK».
13. Der Cursor geht jetzt vorwärts zum nächsten einzustellenden Wert oder zurück zum Datenpunkt, wenn kein weiterer einzustellender Wert vorhanden ist.
14. Mit der Taste «ESC» gelangen Sie jeweils zurück zum vorherigen Eingabefeld oder Menü.
15. Wenn Sie die Taste «ESC» mehrere Male drücken, gelangen Sie zurück auf die Startseite.

*In den meisten Menüs können Sie Erläuterungen zur aktuell angewählten Zeile anzeigen.  
Drücken Sie dazu die Taste «INFO».*

## Einstellen der Betriebsarten der Raumgruppen

Das Einschalten der Lüftungs- / Klimaanlage erfolgt durch den Fachmann.

Von ihm ist in den Untermenüs Raumgruppe 1...10 > Raumbetriebsart... die Vorgabe  Auto gewählt, welche in der betreffenden Raumgruppe wirkt.

Ist das der Fall, läuft die Anlage in der betreffenden Raumgruppe automatisch.

Die Regelung wird selbständig ein- und ausgeschaltet, Gründe dazu können unter anderen sein:


- Jahres-oder Wochenschaltuhrprogramm
- Eingriffe durch ein Raumgerät
- Nachtkühlung
- Brandabschaltung
- Entrauchung
- Externe Befehle über die Signaleingänge

Pfad: Willkommen > Hauptmenü > Raumgruppe 1... > Raumbetriebsart... > Vorgabe: > ...

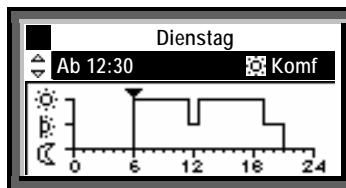
## Wollen Sie die Anlage nach dem Uhrenprogramm betreiben?

Mit der Raumbetriebsart  Auto richtet sich die Steuerzentrale nach dem Uhrenprogramm.

### Uhrenprogramm

Im Schaltuhrprogramm sind für alle Phasen des täglichen Heiz- /Kühlbetriebs die Anfangszeit sowie die zugeordnete Raumbetriebsart (Raum-Sollwerte) eingegeben. Das Schaltuhrprogramm ist Ihrer Steuerzentrale eingegeben; Sie können diese Eingaben ändern ( Seite 16) und dadurch Ihren persönlichen Bedürfnissen anpassen.

Beispiel eines Schaltuhrprogramms:







- Ab 06:00: Komfortbetrieb
- Ab 11:30: Prekomfortbetrieb
- Ab 12:30: Komfortbetrieb
- Ab 17:00: Prekomfortbetrieb
- Ab 19:00: Economybetrieb


## Wollen Sie die Anlage nicht nach dem Uhrenprogramm betreiben?

### Andere Raumbetriebsarten

Wenn Sie nicht nach dem Schaltuhrprogramm (also nicht automatisch) die Anlage steuern möchten, so wählen Sie auf der Bedienzeile Vorgabe eine der folgenden Raumbetriebsarten:

	Komfort	Anlage EIN, Heizen / Kühlen auf den Komfort-Sollwert
	Prekomfort	Anlage EIN, Heizen / Kühlen auf den Prekomfort-Sollwert
	Economy	Anlage AUS, Stützbetrieb Heizen / Kühlen auf den Economy-Sollwert; Nachtkühlung und Frostschutzfunktion aktiviert
	Schutzbetrieb	Anlage aus; Frostschutzfunktion aktiviert

### Sollwerte

Die den Raumbetriebsarten zugeordneten Sollwerte haben dieselben Symbole und Bezeichnungen. Einstellen:  Seite 11.

Pfad: Willkommen > Hauptmenü > Raumgruppe 1... > Raumbetriebsart... > Vorgabe: > ...

*Wenn Sie nur temporär mit einer «Dauernd-Betriebsart» heizen / kühlen wollen, so dürfen Sie nicht vergessen, rechtzeitig wieder auf die Betriebsart **Auto** zurück zu gehen!*

## Welche Raumtemperatur können Sie einstellen?

Ihre Steuerzentrale bietet vier Raumbetriebsarten. Jeder Raumbetriebsart sind zwei Temperatursollwerte zugeordnet (Heizen und Kühlen).

Je nach gewählter Raumbetriebsart schaltet Ihre Steuerzentrale die Sollwerte nach einem Zeitprogramm (☞ Seite 9) um.

Die nachfolgenden Sollwerte stehen zur Verfügung. Die Einstellung ab Werk ist gleichzeitig Einstellrichtwert.

Sie können die Sollwerte nach Ihren Bedürfnissen ändern.

Symbol	Betriebsart	Was passiert im Raum?	Einstellrichtwert*	
			Heizen	Kühlen
☉	Komfort	Das ist die Betriebsart für den belegten Raum. Er sorgt für ein behagliches Raumklima	21 °C	24 °C
☼	Prekomfort	Das ist eine energiesparende Betriebsart für den Raum, um beim Wechseln auf die Komfort-Betriebsart den behaglichen Bereich schnell zu erreichen	19 °C	28 °C
☾	Economy	Anlage AUS. Im Raum wird eine minimale / maximale Temperatur gewährleistet (Stützbetrieb)	15 °C	30 °C
☼☾	Schutzbetrieb	Anlage AUS. Frostschutz aktiv	----	----

\* = Einstellungen ab Werk

Pfad: Willkommen > Hauptmenü > Raumgruppe 1... > Raumtemp.-Sollwert...

## Wollen Sie den Anlagenzustand in einer Raumgruppe abfragen?

Wenn Sie während des automatischen Heiz-/Kühlbetriebs den momentanen Zustand der Anlage (also die Raumbetriebsart) wissen wollen, so gehen Sie auf die Infoebene:

1. Zurück zur Startseite mit der Taste «ESC»
2. Taste «INFO» drücken oder den Drehdruckknopf drehen.

Der Raumbetriebszustand wird so dargestellt:

<b>i</b>	Raumgruppe 1	<b>1</b>
Betriebsart:	☼ Komf	
Kühl-Sollwert:	24.0 °C	
Heiz-Sollwert:	21.0 °C	
Grund:	Schaltuhr	

Darin bedeuten:

### **Betriebsart:**

Hier wird die momentan aktive Raumbetriebsart angezeigt. Im Beispiel ist dies für die Raumgruppe 1 die Raumbetriebsart ☼ Komf (Komfort).

### **Kühl-Sollwert:**

Hier wird der Komfort-Sollwert angezeigt auf den gekühlt wird.

### **Heiz-Sollwert:**

Hier wird der Komfort-Sollwert angezeigt auf den geheizt wird.

### **Grund**

Hier wird der aktuelle Zustand begründet. Gründe können sein:

- Raumbetriebsartkontakt (manuelle Umschaltung)
- Raumbetriebswahlschalter (manuelle Umschaltung)
- Präsenztaste am Raumgerät
- Timertaste am QAW-Raumgerät
- Sondertag
- Ferien
- Schaltuhr des Zeitschaltprogramms (im Beispiel genannt)

## Wollen Sie den Ist-Zustand in den Referenzräumen ansehen?

Wählen Sie das Menü Raumtemp.-Istwert... an.

■	Raumtemp.-Istwert	1
▲	Referenzraum 2	22 °C
	Referenzraum 3	22 °C
	Höchste Raumtemp.:	23 °C
	Tiefste Raumtemp.:	21 °C

Im Beispiel bedeutet dies für die Raumgruppe 1:

### Referenzraum 2 und 3:

Hier kann die aktuelle Temperatur abgelesen werden. In diesem Beispiel beträgt die aktuelle Temperatur 22 °C im Referenzraum 2 und 3.

### Höchste Raumtemp.:

Hier kann die höchste Temperatur innerhalb der angewählten Raumgruppe abgelesen werden. In diesem Beispiel beträgt die höchste Temperatur 23 °C.

### Tiefste Raumtemp.:

Hier kann die tiefste Temperatur innerhalb der angewählten Raumgruppe abgelesen werden. In diesem Beispiel beträgt die tiefste Temperatur 21 °C.

Pfad: Willkommen > Hauptmenü > Raumgruppe 1... > Raumtemp.-Istwert...

## Wollen Sie die aktuellen Anlagendaten abfragen?

Wenn Sie sich auf der Startseite (Willkommensbild) befinden, genügt ein Druck auf die Taste «INFO», oder ein Dreh an dem Drehdruckknopf und Sie sind auf der Informationsebene **I**. Hier sind die wichtigsten Anlagendaten aufgelistet.

Bitte beachten Sie: Die Anzeige hängt von der Ausrüstung und Auslegung Ihrer Anlage ab.

Sie können hier keine Werte verändern!

Drücken Sie jetzt die Taste «INFO», oder drehen Sie den Drehdruckknopf. Damit gelangen Sie schrittweise von einer Infoseite zur nächsten.

Mit der Taste «ESC» kommen Sie direkt zur Startseite zurück.

Sie können z. B. folgende Daten abfragen:

- Raumbetriebsart (Zustand, Grund) pro Raumgruppe
- Schaltuhr pro Raumgruppe
- Diverse Daten (Aussentemperatur)

*Zur Infoseite gelangen Sie nur von der Startseite aus! Wenn Sie aber in einem Menü die Taste «INFO» drücken, dann erscheinen nicht die aktuellen Anlagendaten, sondern ein Hilfe-Bild zu jenem Datenpunkt, auf dem der Cursor momentan steht. Das Hilfe-Bild zeigt den Pfad, den Sie bisher im Menü durchlaufen haben sowie den genauen Datenpunktnamen.*



## Müssen Sie die Zeit oder das Datum neu einstellen?

### Zeit / Datum

Alle Daten der Jahresuhr in Ihrer Steuerzentrale sind bei der Inbetriebnahme Ihrer Anlage eingegeben worden. Sollte trotzdem eine Neueingabe nötig sein, nehmen Sie diese im Menü Zeit / Datum vor.

### Sommer- und Winterzeit

Dasselbe gilt für den Fall, dass Sie die Daten für den Sommerzeit- und den Winterzeitbeginn neu eingeben müssen.

#### *Achtung:*

Eingeben müssen Sie dabei nicht die effektiven Umschalttage, sondern – gemäss internationaler Norm – das frühestmögliche Datum für den Sommerzeitbeginn und jenes für den Winterzeitbeginn!

Das Menü Zeit / Datum umfasst:

- Zeit (z. B. 09:53)
- Datum (z. B. 25.07)
- Jahr (z. B. 2005)
- Sommerzeitbeginn (z. B. 25.03.)
- Winterzeitbeginn (z. B. 25.10.)

Pfad: Willkommen > Hauptmenü > Zeit / Datum...

*Die Umstellung von Winterzeit auf Sommerzeit und umgekehrt erfolgt automatisch!*

## Wollen Sie die täglichen Heiz-/Kühlphasen ändern?

### Allgemeines

Im Schaltuhrprogramm können Sie die täglichen Heiz-/Kühlphasen nach Ihren Bedürfnissen einstellen. Pro Tag sind maximal sechs Schaltpunkte möglich; jeder Phase ist ein Raum-Sollwert zugeordnet.

Zusätzlich zu den Wochentagen (Montag bis Sonntag) können Sie einen Sondertag programmieren, also ein spezielles Tagesheiz-/kühlprogramm.

Der Sondertag wird dann aktiviert, wenn Sie im Menü Ferien / Sondertag (☞ Seite 18) einen Eintrag machen. Änderungen an der Steuerzentrale sind nur möglich, wenn die Schaltuhr in Ihrer Steuerzentrale das Programm vorgibt. Wird das Programm von einer externen Leitstelle bestimmt, dann können Änderungen nur von dort vorgenommen werden.

### Vor dem Eingeben beachten

- Sie geben immer zuerst die Anfangszeit der Heiz-/Kühlphase und dann die Raumbetriebsart dieser Phase ein
- Sie haben die Raumbetriebsarten ☼, ☽ und ☿ zur Verfügung. Die zugeordneten Sollwerte stellen Sie im Menü Raumtemp.-Sollwert... ein (☞ Seite 11)
- Sie können jedes Tagesheiz-/kühlprogramm auf andere Tage kopieren (☞ Seite 17)

### Ändern und Löschen von Zeiten und Sollwerten

1. Gewünschten Tag anwählen
2. Im Diagramm die Marke ▼ zum zu ändernden Zeitpunkt bringen
3. Gewünschte Zeit verstellen.  
Löschen des Zeitpunktes: Zeit über 00:00 zurückstellen, bis ---:--- erscheint
4. Gewünschte Betriebsart wählen
5. Bei Bedarf weitere Zeiten und Betriebsarten verstellen

Pfad: Willkommen > Hauptmenü > Raumgruppe 1... > Schaltuhr...

#### **Eingeben von zusätzlichen Schaltpunkten**

1. Gewünschten Tag anwählen
2. Im Diagramm die Marke ▼ zum **letzten** Zeitpunkt des aktuellen Programms bringen
3. Drehdruckknopf «OK» um einen Rastpunkt weiter drehen; es erscheint ---:-- -----
4. Gewünschte Anfangszeit einstellen
5. Gewünschte Raumbetriebsart einstellen

#### **Kopieren eines Zeitschaltprogramms innerhalb einer Woche**

1. Den zu kopierenden Tag anwählen
2. Drehdruckknopf «OK» im Uhrzeigersinn drehen, bis Kopieren auf: erscheint
3. Drehdruckknopf «OK» drücken
4. Menü mit Auswahl an Tagen (Wochenabschnitte, einzelne Wochentage, Sondertag) erscheint
5. Gewünschten Tag oder Wochenabschnitt anwählen
6. Kopieren (Drehdruckknopf «OK» drücken)

#### **Kopieren eines Zeitschaltprogramms auf andere Raumgruppen**

1. Das zu kopierende Zeitschaltprogramm anwählen
2. Drehdruckknopf «OK» im Uhrzeigersinn drehen, bis Kopieren auf: erscheint
3. Drehdruckknopf «OK» drücken
4. Menü mit Auswahl an Raumgruppen (Alle Raumgruppen, Raumgruppe 1...10) erscheint
5. Gewünschte Raumgruppe anwählen
6. Kopieren (Drehdruckknopf «OK» drücken)

#### **Neues Tagesprogramm erstellen**

In der Steuerzentrale ist bereits ab Werk für jeden Tag (inkl. Sondertag) ein Tagesprogramm eingegeben. Sie müssen also nie ein neues Tagesprogramm erstellen, sondern immer ein bereits vorhandenes ändern.

#### **Betriebsspannung weg – Heiz-/Kühlprogramm weg?**

Fällt die Betriebsspannung weg, so bleiben die eingegebenen Tagesprogramme unabhängig von der Dauer des Spannungsunterbruchs gespeichert.

*Erstellen Sie zuerst schriftlich einen Wochenplan für die täglichen Zeitpunkte und Betriebsarten – das Eingeben in die Steuerzentrale geht so viel besser!*

## Wollen Sie Ferienperioden eingeben?

Sie können Ihrer Steuerzentrale pro Raumgruppe 16 Ferienperioden eingeben. Während einer Ferienperiode ist kein Heiz-/Kühlprogramm aktiv; sondern dauernd die gleiche Raum- bzw. BW-Betriebsart.



### Datum

Eingeben in den Untermenüs Eintrag 1, Eintrag 2, Eintrag 3 usw. müssen Sie pro Ferienperiode:





- Bedienzeile Beginn: Datum, Jahr und Uhrzeit des Ferienbeginns
- Bedienzeile Ende: Datum, Jahr und Uhrzeit des Ferienendes
- Bedienzeile Anlass: Ferien

Jeder Eintrag kann gelöscht werden:  
Bedienzeile Eintrag löschen... wählen und bestätigen.

### Raumbetriebsart

Die gewünschte Raumbetriebsart geben Sie auf der Bedienzeile Ferien-Raumbetr ein. Möglich sind Economy  oder Schutzbetrieb . Die Eingabe gilt für alle Ferienperioden.

### BW-Betriebsart

Die gewünschte BW-Betriebsart geben Sie auf der Bedienzeile Ferien-BW-Betr ein. Möglich sind  Auto, Normal , Reduziert  oder Schutzbetrieb . Die Eingabe gilt für alle Ferienperioden.

Pfad: Willkommen > Hauptmenü > Raumgruppe 1... > Ferien / Sondertage... > Kalender... > Eintrag 1...

Pfad: Willkommen > Hauptmenü > Raumgruppe 1... > Ferien / Sondertage... > Ferien-Raumbetr.:

Pfad: Willkommen > Hauptmenü > Raumgruppe 1... > Ferien / Sondertage... > Ferien-BW-Betr.:

*Erstellen Sie vor dem Eingeben schriftlich einen Jahresplan für alle Ferienperioden!*

## Wollen Sie Sondertage eingeben?

Sie können Ihrer Steuerzentrale pro Raumgruppe 16 Sondertage eingeben. Während der Sondertage ist nicht das normale Heiz-/Kühlprogramm für den Heiz-/Kühlbetrieb aktiv, sondern ein separates Programm.

### Datum

Eingeben in den Untermenüs Eintrag 1, Eintrag 2, Eintrag 3 usw. müssen Sie pro Sondertag:

- Bedienzeile Beginn: Datum, Jahr und Uhrzeit des Sondertags
- Bedienzeile Ende:  
Für 1 Sondertag: die im Pop-up erscheinenden Daten bestätigen.  
Für 2 und mehr aufeinander folgende Sondertage: Datum, Jahr und Uhrzeit des letzten Sondertages
- Bedienzeile Anlass: Sondertag

Jeder Eintrag kann gelöscht werden:  
Bedienzeile Eintrag löschen... wählen und bestätigen.

### Heiz- / Kühlprogramm

Das Heiz-/Kühlprogramm für Sondertage geben Sie im Menü Schaltuhr ein (☞ Seite 16). Es gilt für alle Sondertage.

Pfad: Willkommen > Hauptmenü > Raumgruppe 1... > Ferien / Sondertage... > Kalender... > Eintrag 1...

*Erstellen Sie vor dem Eingeben schriftlich einen Jahresplan für alle Sondertage!*

## Wollen Sie eine Messwertaufzeichnung abfragen?

Unter dem Menü Trend..., kann der Verlauf von bis maximal 4 Messgrößen (Trendkanal 1...4) einzeln abgerufen werden. Die Trendfunktion zeigt eine Messwertaufzeichnung in folgende Ansichten an:

Aufzeichnung der letzten **8 Minuten**, **8 Stunden**, **24 Stunden** und der letzten **6 Tage**.

### Messwertaufzeichnung abfragen:

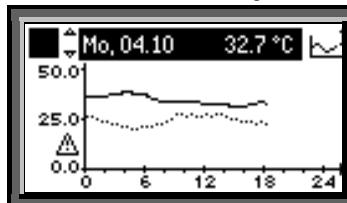
- Menü Trend... anwählen
- Gewünschten Trendkanal 1...4 oder Messgröße in Klartext anwählen; es erscheint die 24-Stunden-Ansicht des aktuellen Tages.

### Navigation der Ansichten:

- Mit einem Dreh nach links am Drehdruckknopf, springt die Anzeige jeweils um einen Tag zurück und umgekehrt.

- Ausgehend von der aktuellen 24-Stunden-Ansicht, erreichen Sie die Ansicht der letzten 8 Stunden mit einem Dreh nach rechts. Mit einem weiteren Dreh nach rechts gelangen Sie in die Ansicht der letzten 8 Minuten, mit einem Dreh nach links wieder zurück.
- Mit der «ESC» Taste gelangen Sie wieder zurück ins vorherige Menü.

Die Messwertaufzeichnung wird wie folgt dargestellt:



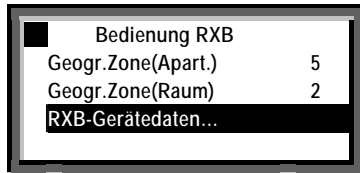
Pfad: Willkommen > Hauptmenü > Trend... > Trendkanal 1...

*Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn die Anlage dafür konzipiert wurde und die notwendigen Einstellungen an der Steuerzentrale bei der Inbetriebnahme vom Service-Techniker vorgenommen worden sind.*

## Wollen Sie den Zugang auf einen bestimmten Raum-Controller RXB?

### Raum-Controller RXB wählen:

- Wählen Sie das Menü Bedienung RXB... an
- Geben Sie die Nummer der geografischen Zone pro Geogr.Zone(Apart.), Geogr.Zone(Raum) des RXB ein, auf welchen Sie zugreifen wollen
- Wählen Sie dann das Menü RXB-Gerätedaten an



Pfad: Willkommen > Hauptmenü > Bedienung RXB... > RXB-Gerätedaten...

Folgende Informationen zum Raum-Controller RXB werden angezeigt:

RXB-Gerätedaten	
Raum Nummer:	110
Gerätename:	Büro 5.2
Aktive HLK-Betr'art:	☼: Komf
▼ Raumtemp.-Istwert:	21 °C

Es bedeuten:

**Raum Nummer:**

Hier steht die Nummer in welchem sich der Raum-Controller RXB befindet.

Im Beispiel: Raumnummer **110**.

**Gerätename:**

Mit dem Gerätenamen hat jeder Raum-Controller RXB seine eigene Bezeichnung.

Im Beispiel: **Büro 5.2**.

**Aktive HLK-Betr'art:**

Hier wird die momentan aktive Raumbetriebsart angezeigt.

Im Beispiel regelt der Raum-Controller RXB in der Raumbetriebsart ☼: Komf (Komfort).

**Raumtemp-Istwert:**

Hier steht die momentan vorherrschende Raumtemperatur des gewählten Raumes.


Im Beispiel: **21 °C**.

**Raumtemp-Soll akt:**


Hier steht der aktuelle Raumtemperatur-Sollwert des gewählten Raumes.




## Steht eine Störung an?

Eine Störung in Ihrer Anlage wird im Anzeigefeld angezeigt; zudem blinkt oder leuchtet die Leuchtdiode (LED) in der Taste . Gehen Sie wie folgt vor:

### LED blinkt:

1. Drücken Sie die Taste , um die Störung zu quittieren.
2. Leuchtet die LED nach wie vor, ist die Störung nicht behoben **oder** sie muss durch nochmaliges Drücken der Taste entriegelt werden.

### LED leuchtet:

1. Beheben Sie die Störung.
2. Leuchtet die LED nach wie vor, kann die Störung durch Drücken der Taste  entriegelt werden.  
Das Entriegeln einer Störung ist nur möglich, wenn deren Ursache behoben worden ist.

Wenn Sie mit diesen Massnahmen die Störung nicht beheben können, dann verständigen Sie Ihren Lüftungstechniker.

Erläuterungen zur Störungsanzeige:

### Menü Störungen aktuell...

Hier sehen Sie, welche Störungen zur Zeit anstehen. Gezeigt wird von jeder Störung:

- der Verursacher (z. B. Aussentemperaturfühler)
- die Störungsnummer (wichtig für den Lüftungstechniker)
- das Datum und die Uhrzeit des Auftretens

### Menü Störungshistorie...

Hier werden die letzten 10 Störungen einzeln aufgeführt. Die Angaben sind wie bei der aktuellen Störung.

### Menü Störungsmeldungen Bus...

Umfasst Ihre Anlage mehrere vernetzte Geräte, so werden Störungen anderer Geräte an Ihrer Steuerzentrale angezeigt.

### Störungsanzeige auf der Einstellebene

Wenn Sie die Taste «ESC» 2 Sekunden lang gedrückt halten, wird die aktuelle Störung angezeigt.

Pfad: Willkommen > Hauptmenü > Störungen...

## Welche Angaben benötigt Ihr Lüftungstechniker?

Ihre Steuerzentrale hat Kenndaten, die Ihr Lüftungstechniker benötigt, um Hilfe zu leisten, Auskünfte über Ihre Lüftungsanlage zu erteilen usw.. Sie finden diese Angaben in den Untermenüs Geräte-Informationen....

### Regler

<i>Bedienzeile</i>	<i>Erläuterung, Beispiel</i>
Datei	B
Software-Version	der Steuerzentrale
Hardware-Version	der Steuerzentrale

Pfad: Willkommen > Hauptmenü > Geräte-Informationen... > Regler...

## Wie spart man Energie ohne Komforteinbuße?

- Heizen Sie tagsüber höchstens auf 21 °C. Jedes Grad darüber erhöht die Heizkosten um 6 bis 7 %
- Kühlen Sie tagsüber höchstens bis 24 °C. Jedes Grad darunter erhöht die Kühlkosten
- Richtwerte für die Raumtemperatur in Wohn- und in Arbeitsräumen in der Heiz- bzw. Kühlperiode sind:
  - Tagsüber in der Heizperiode: Prekomfort = 19 °C, Komfort = 20...22 °C
  - Tagsüber in der Kühlperiode: Prekomfort = 28 °C, Komfort = 22...24 °C
  - Nachts in der Heizperiode: Economy = 14...18 °C. Beachten Sie kälteempfindliche Gegenstände wie Zimmerpflanzen!
  - Nachts in der Kühlperiode: Economy = 29...31 °C
- Direkt vor Lüftungsein- und Auslasselementen sollten keine Vorhänge, Möbel und andere Gegenstände sein. Sie behindern die Luftzirkulation und können zu Zugscheinungen führen

- Geschlossene Fensterläden und Storen verringern Wärmeverlust nach aussen.
- Rechtzeitiges Betätigen der Aussenstoren und Markisen während der Kühlperiode, verhindert den Einfall von Sonnenlicht und spart Kühlenergie
- Lassen Sie regelmässig die Luftfilter überprüfen und ggf. auswechseln

Hat Ihre Anlage ein Raumgerät mit Temperatur- und ggf. Feuchtefühler, darf es keinen störenden Temperatur- und Feuchteinflüssen ausgesetzt sein, da sonst die Regelfunktion beeinträchtigt werden kann. Deshalb gilt für den «Fühlerraum»:

- Vermeiden Sie Zugluft durch offene Türen
- Vermeiden Sie aber auch Fremdwärme durch Menschen, Maschinen und Beleuchtung
- Direkt vor Temperatur- und Feuchtefühler sollten keine Vorhänge, Möbel und andere Gegenstände sein

*Gezieltes Energiesparen bedeutet nicht nur Schonung der natürlichen Ressourcen, sondern auch aktiven Umweltschutz!*



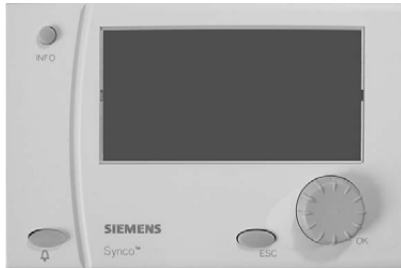
**SIEMENS**

**74 319 0461 0**

B3121x1

**fr** Manuel d'utilisation

**Synco™ 700**  
**Centrale de commande RMB795**



## Sommaire

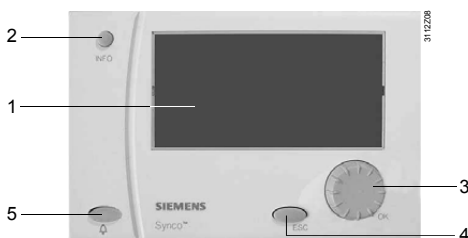
Eléments de commande .....	3	Souhaitez-vous connaître les données actuelles de l'installation ?.....	14
Ecran d'affichage .....	4	Souhaitez-vous changer l'heure ou la date ?.....	15
Symboles utilisés dans l'affichage .....	5	Souhaitez-vous modifier les programmes de chauffage/refroidissement journaliers ? .....	16
Navigation dans le menu .....	6	Souhaitez-vous programmer les périodes de vacances ? .....	18
Réglage des régimes des groupes de pièces.....	8	Souhaitez-vous programmer des jours d'exception ? ....	19
Souhaitez-vous exploiter l'installation selon le programme horaire ? .....	9	Souhaitez-vous consulter un enregistrement de valeur de mesure ? .....	20
Souhaitez-vous exploiter l'installation <u>sans</u> le programme horaire ? .....	10	Souhaitez-vous accéder à un régulateur d'ambiance RXB particulier ? .....	21
Quelle température ambiante souhaitez-vous régler ? ...	11	Un dérangement s'est produit ? .....	23
Souhaitez-vous connaître l'état de l'installation dans un groupe ?.....	12	Informations dont le technicien CVC a besoin .....	24
Souhaitez-vous connaître l'état actuel des pièces de référence ?.....	13	Economies d'énergie et confort.....	25

*Remarque : cette notice décrit tous les réglages et affichages de la centrale qui sont accessibles à l'utilisateur. Selon la configuration de votre installation, certaines fonctions peuvent toutefois ne pas être activées.  
En cas de doute, veuillez contacter votre technicien en ventilation.*


## Eléments de commande



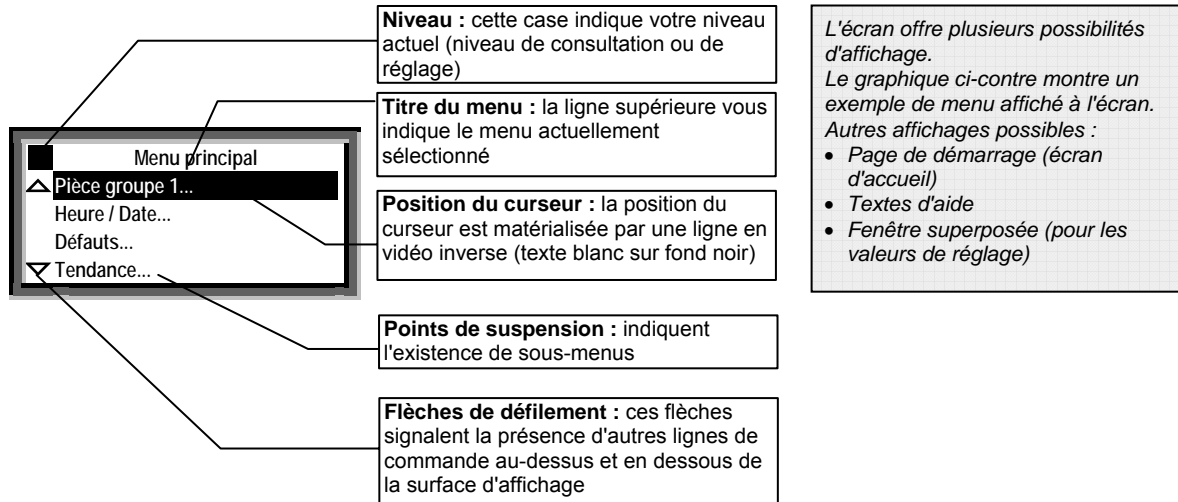
Appareil de service et d'exploitation sur le régulateur



Appareil de service et d'exploitation à distance


















- 1 **Afficheur**
- 2 **Touche "INFO"**  
*Fonction 1:* affichage des informations principales sur l'installation  
*Fonction 2:* affichage des informations relatives aux points de données dans le menu actif
- 3 **Bouton navigateur "OK"**  
*Tourner:* sélection de la ligne de commande ou réglage de la valeur  
*Appuyer:* confirmer la ligne de menu ou la valeur
- 4 **Touche de retour "ESC"**  
Retour au menu précédent
- 5 **Touche de dérangement  avec diode lumineuse (LED) intégrée**  
*Allumée/clignote :* signalisation d'un défaut  
*Appuyer :* acquitter ou déverrouiller le défaut

## Ecran d'affichage





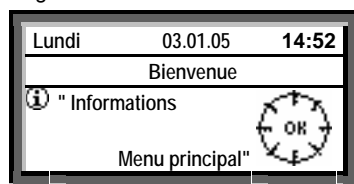
## Symboles utilisés dans l'affichage

Symbole	Signification	Symbole	Signification
	Groupe de pièce avec numéro du groupe. Dans l'exemple : groupe de pièce 1		Suivi de tendance d'une grandeur de mesure avec numéro du canal de tendance. Dans l'exemple : canal 1
	Fonctionnement automatique selon programme horaire		Vacances
	Régime d'ambiance Confort		Jour d'exception
	Régime d'ambiance Préconfort		Ecran d'aide : affichage d'explications relatives au point de donnée sélectionné
	Régime d'ambiance Economie		
	Fonction de protection		Niveau INFO : affichage des informations principales sur l'installation
	Régime d' ECS normal		Niveau réglage - lecture et réglage
	Régime d' ECS réduit		Veillez patienter - traitement en cours
	Protection antigel		Défaut

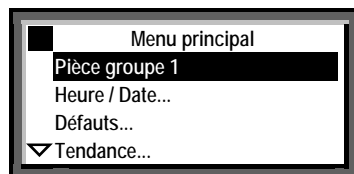
*Le technicien de service peut remplacer les noms de sous-menu "Pièce groupe 1...10" et "Tendance canal 1...4" par des textes clairs lors de la mise en service.*

## Navigation dans le menu

Page d'accueil :



Menu principal:



### Introduction

Ce manuel d'utilisation veut répondre aux questions les plus fréquentes que vous pourriez vous poser en situation (Souhaitez-vous... etc., à partir de la côté 9) sur l'exploitation de la centrale.

Vous y trouverez toujours le **chemin** à parcourir dans un menu pour arriver à la fonction souhaitée, de la page d'accueil à la valeur à modifier.

### Page d'accueil

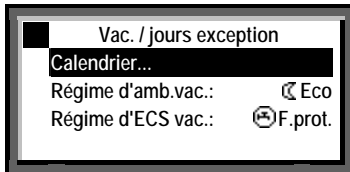
L'exploitation débute toujours par l'affichage de la page de garde (ou d'accueil), sauf en présence d'un dérangement.

1. **Appuyez** sur le bouton navigateur "OK" :  
La liste des menus s'affiche.

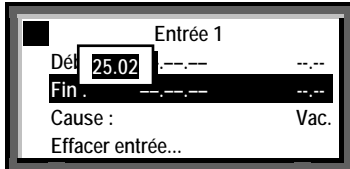
### Menu principal

2. **Tournez** le bouton "OK" : le curseur passe d'une ligne à l'autre.
3. La ligne sélectionnée est affichée sur fond noir en vidéo inversée.
4. Sélectionnez la ligne souhaitée.
5. Confirmez votre sélection en **appuyant** sur le bouton "OK".

Sous-menu :



Régler la valeur :



### Sous-menu

6. Vous accédez à présent aux sous-menus.
7. Les trois points (...) après le texte signifient que d'autres sous-menus suivent.
8. Suivez le parcours indiqué en tournant le bouton "OK" jusqu'à afficher la ligne souhaitée. Confirmez ce choix par une pression sur la touche "OK".
9. A la fin du parcours, la valeur réglable est affichée.


### Régler la valeur

10. La valeur est affichée dans une fenêtre superposée
11. Réglez la valeur **en tournant** le bouton "OK".
12. Confirmez la valeur réglée **en appuyant** sur le bouton "OK".
13. Le curseur avance maintenant à la valeur suivante *ou* retourne au point de donnée précédent si aucune autre valeur à régler n'est présente.
14. Avec la touche "ESC", vous retournez au champ d'entrée ou au menu précédent.
15. En pressant à plusieurs reprises la touche "ESC", vous retournez à la page d'accueil.

*Dans la plupart des menus, vous avez la possibilité d'afficher des explications relatives à la ligne affichée. Appuyez sur la touche "INFO".*

## Réglage des régimes des groupes de pièces

L'enclenchement de l'installation de ventilation / climatisation ne peut être effectué que par le technicien spécialisé.


Si, dans le sous-menu Pièce groupe 1...10 > Régime d'ambiance..., il a choisi au préalable , l'installation fonctionne de manière automatique dans le groupe concerné.

Les enclenchements et déclenchements de la régulation se font automatiquement et peuvent être provoqués entre autres par :


- Le programme annuel ou hebdomadaire
- Les interventions par un appareil d'ambiance
- Le rafraîchissement nocturne
- Une coupure en cas d'incendie
- Le désenfumage
- Une commande externe via les entrées de signal

Chemin : Bienvenue > Menu principal > Pièce groupe 1... > Régime d'ambiance... > Présélection: > ...

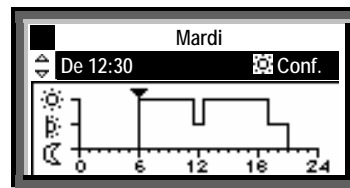
## Souhaitez-vous exploiter l'installation selon le programme horaire ?

En régime d'ambiance  Auto, la centrale fonctionne selon le programme horaire.

### Programme horaire

Dans le programme d'horloge sont définis les phases de commutation ainsi que le régime d'ambiance correspondant (consignes d'ambiance) de toutes les phases de chauffage/refroidissement journaliers. Un programme horaire est programmé par défaut dans votre centrale ; vous pouvez cependant modifier ces données ( côté 16) et les adapter à vos besoins personnels.

Exemple d'un programme d'horloge de commutation



A partir de 06:00 : Régime confort  
A partir de 11:30 : Régime préconfort  
A partir de 12:30 : Régime confort  
A partir de 17:00 : Régime préconfort  
A partir de 19:00 : Régime économie


## Souhaitez-vous exploiter l'installation sans le programme horaire ?

### Autres régimes d'ambiance

Si vous ne souhaitez pas que l'installation soit commandée automatiquement (c'est à dire selon le programme horaire), sélectionnez à la ligne de commande Présélection un des régimes d'ambiance suivants :

	Confort	Installation MARCHE, Chauff./ Refroid. à la consigne de Confort
	Préconfort	Installation MARCHE, Chauff./ Refroid. à la consigne de Préconfort
	Economie	Installation ARRETEE, Chauff./ Refroid. à la consigne Eco Rafraichiss. nocturne et fonction antigel activées
	Fonction de protection	Installation arrêtée ; protection antigel active

### Consignes

Les consignes des différents régimes d'ambiance possèdent les mêmes symboles et désignations.  
Réglage :  côté 11.

Chemin : Bienvenue > Menu principal > Pièce groupe 1... > Régime d'ambiance... > Présélection: > ...

*Si vous ne souhaitez que momentanément chauffer / refroidir dans un des "régimes permanents", n'oubliez pas de revenir au moment voulu au régime **Auto** !*

## Quelle température ambiante souhaitez-vous régler ?

Votre centrale de commande peut réaliser quatre régimes d'ambiance différents. Deux consignes de température (chauffer et refroidissement) sont affectées à chaque régime d'ambiance.

Selon le régime d'ambiance choisi, votre centrale commute les consignes selon un programme horaire (☞ côté 9).

Les consignes suivantes peuvent être réglées : le réglage d'usine est en même temps la valeur indicative pour le réglage.

Vous pouvez modifier les consignes selon vos besoins.

Symbole	Régime	Que se passe-t-il dans la pièce ?	Valeur indicative*	
			Chaud	Froid
☼	Confort	Régime pour la pièce occupée. Il assure un climat d'ambiance agréable.	21 °C	24 °C
⏸	Préconfort	Il s'agit d'un régime d'économie d'énergie pour la pièce qui permet d'atteindre rapidement la consigne de confort après un changement de régime sur Confort.	19 °C	28 °C
⏹	Economie	Installation arrêtée. Une température minimale /maximale est assurée dans la pièce (Fonction. en période d'inoccupation).	15 °C	30 °C
⊞	Fonction de protection	Installation arrêtée. Protection antigel activée.	---	---



\* = réglages d'usine

Chemin : Bienvenue > Menu principal > Pièce groupe 1... > Consigne temp. amb...

## Souhaitez-vous connaître l'état de l'installation dans un groupe ?


Si pendant le régime automatique vous souhaitez connaître l'état actuel de l'installation (le régime d'ambiance), allez au niveau INFO :

1. Retournez à la page d'accueil avec la touche "ESC"
2. Appuyez sur la touche "INFO" ou tournez le bouton. Le régulateur affiche le régime d'ambiance comme ceci :

<b>i</b>	Pièce groupe 1	
Régime:		 Conf.
Consigne froid:	24.0 °C	
Consigne chauffage:	21.0 °C	
Cause:	Horloge	

Légende :

### Régime:

Le régime actuellement en vigueur s'affiche ici. Dans cet exemple, le groupe 1 dépend du régime  **Conf.** (Confort).

### Consigne froid:

La consigne de confort pour le refroidissement s'affiche ici.

### Consigne chauffage:

La consigne de confort pour le chauffage s'affiche ici.

### Cause

Vous voyez ici pourquoi l'installation est dans l'état indiqué plus haut. Les causes peuvent être par ex.:

- Contact de régime d'ambiance (commutation manuelle)
- Sélect. de fonction. d'ambiance (commutation manuelle)
- Touche de présence sur l'appareil d'ambiance
- Contact prolongation sur l'unité d'ambiance QAW...
- Jour d'exception
- Vacances
- Horloge du programme horaire (c'est le cas de notre exemple)



## Souhaitez-vous connaître l'état actuel des pièces de référence ?

Sélectionnez le menu Valeur actuelle temp. amb....

■ Valeur actuelle temp. amb	1
▲ Référence pièce 2	22 °C
Référence pièce 3	22 °C
Temp. amb. haute.:	23 °C
Temp. amb. basse.:	21 °C

Dans cet exemple, on a donc pour le groupe 1 :

### Référence pièces 2 et 3:

Vous pouvez lire ici la température actuelle. Dans cet exemple, la température est de 22 °C dans les 2 pièces.

### Temp. amb. haute.:

La température la plus élevée au sein du groupe sélectionné s'affiche ici. Dans notre exemple, il s'agit de 23 °C.

### Temp. amb. basse.:

La température la plus basse au sein du groupe sélectionné s'affiche ici. Dans notre exemple, il s'agit de 21 °C.

Chemin : Bienvenue > Menu principal > Pièce groupe 1... > Valeur actuelle temp. amb...

## Souhaitez-vous connaître les données actuelles de l'installation ?

Si vous êtes sur la page d'accueil (Bienvenue), il suffit d'appuyer sur la touche "INFO" ou de tourner le bouton pour vous rendre au niveau d'information **I**. Vous trouvez ici la liste des principales données de l'installation.

Attention : l'affichage dépend de l'équipement et du dimensionnement de l'installation.

A ce niveau, la modification de valeurs n'est pas possible !

Appuyez sur la touche "INFO" ou tournez le bouton. Vous avancez ainsi d'une page d'information à l'autre.

Avec la touche "ESC", vous retournez directement à la page d'accueil.

Vous pouvez interroger les données suivantes :

- Régime d'ambiance (Etat, Cause) par groupe de pièces
- Horloge par groupe
- Données diverses (température extérieure)

*Vous n'accédez aux pages d'information qu'à partir de la page d'accueil ! Si vous appuyez dans un menu sur la touche "INFO", vous n'affichez pas les données actuelles de l'installation, mais une fenêtre d'aide relative au point de donnée sur lequel se trouve le curseur à ce moment. La fenêtre d'aide affiche le chemin que vous avez parcouru jusque là, ainsi que la désignation précise du point de donnée.*

## Souhaitez-vous changer l'heure ou la date ?

### Heure / Date

Toutes les données de l'horloge annuelle de votre centrale ont été programmées lors de la mise en service de l'installation. Si vous souhaitez toutefois changer ces données, allez dans le menu Heure / Date.

### Heure d'été et heure d'hiver

Il en va de même si vous devez rentrer les dates de début de l'heure d'été et de l'heure d'hiver.

#### Attention :

Vous n'avez pas besoin d'entrer la date effective du changement d'horaire. Selon les normes internationales, il suffit de rentrer la date la plus avancée du début de l'heure d'été et celle du début de l'heure d'hiver.

Le menu Heure / Date comprend:

- Heure (par exemple. 09:53)
- Date (par exemple. 25.07)
- Année (par exemple. 2005)
- Début de l'heure d'été (par exemple. 25.03.)
- Début de l'heure d'hiver (par exemple. 25.10.)

Chemin : Bienvenue > Menu principal > Heure / Date...

*Le changement heure d'hiver / heure d'été et vice-versa est automatique !*

## Souhaitez-vous modifier les programmes de chauffage/refroidissement journaliers ?

### Généralités

Vous pouvez régler les phases de chauffage/refroidissement journalier selon vos besoins. Six commutations max. sont possibles par jour ; à chaque phase est affectée une consigne d'ambiance.

En plus des jours de semaine (lundi à dimanche), vous pouvez programmer un jour d'exception, c'est-à-dire un programme de chauffage/refroidissement particulier.

Le jour d'exception est activé si vous faites une entrée dans le menu Vac./jours exception (☞ côté 19).

Les modifications sur la centrale ne sont possibles que si c'est l'horloge de votre centrale qui détermine le programme de commutation. Si le programme est fourni par un poste de gestion central externe, les modifications ne peuvent être effectuées qu'à partir de ce poste.

### Avant d'entrer des données rappelez-vous

- qu'il faut entrer d'abord le début de la phase de chauffage/refroidissement et ensuite son régime
- que vous pouvez choisir entre les régimes d'ambiance :☉, ☺, ☻ et ☼. Les consignes correspondantes doivent être réglées dans le menu Consigne temp. amb... (☞ côté 11)
- que vous pouvez copier chaque programme journalier sur d'autres jours (☞ côté 17)

### Modification et effacement d'heures et de consignes

1. Sélectionnez le jour souhaité
2. Placez le curseur ▼ dans le diagramme sur l'heure à modifier
3. Modifiez l'heure.  
Effacez l'heure : réinitialisez l'heure en passant par **00:00** jusqu'à ce que --:- s'affiche
4. Sélectionnez le régime souhaité
5. Au besoin, modifiez d'autres heures et régimes

Chemin: Bienvenue > Menu principal > Pièce groupe 1... > Horloge...

#### **Entrée de points de commutation supplémentaires**

1. Sélectionnez le jour souhaité
2. Placez le curseur ▼ sur le **dernier** point du programme actuel
3. Tournez le bouton "OK" d'un cran ; l'écran affiche --:-- —  
-
4. Entrer l'heure de début souhaité
5. Réglez le régime d'ambiance souhaité

#### **Copie d'un programme journalier**

1. Sélectionnez le jour à copier
2. Tournez le bouton "OK" dans le sens de l'aiguille d'une montre jusqu'à ce que Copier vers: s'affiche
3. Appuyez sur le bouton "OK"
4. L'écran affiche le menu avec une sélection de jours (blocs de jours, jours de semaine individuels, jour d'exception)
5. Sélectionnez le jour /les jours souhaités
6. Copiez (en pressant le bouton "OK")

#### **Copie d'un programme journalier dans d'autres groupes**

1. Sélectionnez le programme à copier
2. Tournez le bouton "OK" dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que Copier vers: s'affiche
3. Appuyez sur le bouton "OK"
4. L'écran affiche le menu avec une sélection de groupes (Tous les groupes, Pièce groupe 1...10)
5. Sélectionnez le groupe souhaité
6. Copiez (en pressant le bouton "OK")

#### **Créer un nouveau programme journalier**

A la livraison, la centrale possède déjà un programme pour chaque jour de la semaine (y compris un jour d'exception). Ainsi vous n'avez jamais à créer un nouveau programme, mais uniquement à modifier un programme journalier existant.

#### **Plus de tension ? Plus de programme de chauffage/refroidissement ?**

En cas de coupure de tension, les programmes journaliers entrés restent en mémoire, indépendamment de la durée de la coupure.

*Notez dans un premier temps votre programme hebdomadaire avec les différents jours et régimes : l'entrée sur la centrale s'en trouvera largement facilitée !*

## Souhaitez-vous programmer les périodes de vacances ?

Vous pouvez entrer dans votre centrale au total 16 périodes de vacances par groupe. Pendant une période de vacances, aucun programme de chauffage/refroidissement n'est actif ; c'est toujours le même régime d'ambiance ou d' ECS qui s'applique.



### Date

Dans les sous-menus Entrée 1, Entrée 2, Entrée 3, etc. vous devez entrer pour chaque période de vacances :





- Ligne Début: Date, Année et Heure du début de vacances
- Ligne Fin: Date, Année et Heure de fin des vacances
- Ligne Cause: Vacances

Chaque entrée peut être effacée : sélectionnez la ligne Effacer entrée... et confirmez.

### Régime d'ambiance

Le régime d'ambiance souhaité doit être entré à la ligne **Régime d'amb. vac.**. Régimes disponibles : Economie  ou Fonctionnement de protection . L'entrée est valable pour toutes les périodes de vacances.

### Entrée du régime ECS

Le régime d'ECS souhaité doit être entré à la ligne Régime d'ECS vac.. Possibilités :  Auto, Normal  Réduit  ou Fonctionnement de protection . L'entrée est valable pour toutes les périodes de vacances

Chemin : Bienvenue > Menu principal > Pièce groupe 1... > Vac. / jours exception... > Calendrier... > Entrée 1...

Chemin : Bienvenue > Menu principal > Pièce groupe 1... > Vac. / jours exception... > Régime d'amb. vac.:

Chemin : Bienvenue > Menu principal > Pièce groupe 1... > Vac. / jours exception... > Régime d'ECS vac.:

*Notez dans un premier temps vos programmes de vacances : l'entrée sur le régulateur s'en trouvera facilitée.*

## Souhaitez-vous programmer des jours d'exception ?

Vous pouvez entrer dans votre centrale au total 16 jours d'exception par groupe. Pendant un jour d'exception, un programme particulier est actif à la place du programme normal de chauffage/refroidissement.

### Date

Dans les sous-menus Entrée 1, Entrée 2, Entrée 3, etc. vous devez entrer pour chaque jour d'exception :

- Ligne Début: Date, Année et Heure du jour d'exception
- Ligne Fin:
  - pour 1 jour d'exception: validez les données affichées dans la fenêtre superposée.
  - pour 2 jours d'exceptions consécutifs et plus : Date, Année et Heure du dernier jour d'exception
- Ligne Cause: Jour d'exception

Chaque entrée peut être effacée: sélectionnez la ligne Effacer entrée... et confirmez.

### Programme de chauffage / de refroidissement

Le programme de chauffage / de refroidissement pour les jours d'exception doit être entré dans le menu Horloge (☞ côté 16). Il est valable pour tous les jours d'exception.

Chemin: Bienvenue > Menu principal > Pièce groupe 1... > Vac. / jours exception... > Calendrier... > Entrée 1...

*Conseil : notez dans un premier temps les jours d'exception à prévoir dans l'année !*

## Souhaitez-vous consulter un enregistrement de valeur de mesure ?

Le menu Tendance..., permet de suivre l'évolution de jusqu'à 4 grandeurs de mesure (Tendance canal 1...4). Le suivi s'affiche comme suit :

enregistrement des dernières **8 minutes**, **8 heures**, **24 heures** et des **6 derniers jours**.

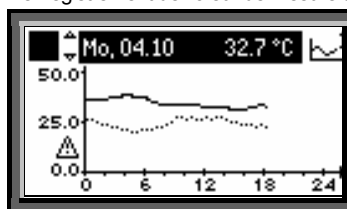
**Pour consulter un enregistrement de valeur de mesure :**

- Sélectionnez le menu Tendance...
- Sélectionnez le Tendance canal 1...4 souhaité ou la grandeur de mesure en texte clair ; le jour actuel s'affiche sur 24 heures.

**Navigation entre les vues :**

- Tournez le bouton vers la gauche pour afficher le jour précédent.

- A partir de l'affichage actuel, tournez le bouton vers la droite pour afficher les 8 dernières heures. Un autre tour à droite affiche les 8 dernières minutes ; un tour vers la gauche retourne à l'affichage précédent.
- Avec la touche "ESC", vous retournez au menu précédent. L'enregistrement de valeur de mesure s'affiche comme suit :



Chemin: Bienvenue > Menu principal > Tendance... > Tendance canal 1...

*Cette fonction n'est disponible que si l'installation la prévoit et que les réglages nécessaires ont été effectués avant la mise en service par le technicien de service.*



## Souhaitez-vous accéder à un régulateur d'ambiance RXB particulier ?

### Sélectionnez le régulateur d'ambiance :

- Sélectionnez le menu Mode RXB...
- Spécifiez le numéro de la zone géographique par Zone géo.(appart.), Zone géo. (Pièce) du RXB concerné
- Sélectionnez ensuite le menu Données RXB

■	Mode RXB	
	Zone géo.(appart.)	5
	Zone géo. (Pièce)	2
	Données RXB...	

Chemin : Bienvenue > Menu principal > Mode RXB... > Données RXB...

Les informations suivantes s'affichent :

Données RXB	
Numéro de pièce:	110
Nom de l'appareil:	Bureau 5.2
Op. mode HVAC:	☼ Conf.
Temp. amb. mesurée:	21 °C

Signification :

**Numéro de pièce:**

Numéro de la pièce dans laquelle se trouve le régulateur d'ambiance RXB.

Dans cet exemple : numéro **110**.

**Nom de l'appareil:**

Le nom d'appareil confère à chaque régulateur d'ambiance RXB une désignation qui lui est propre.

Dans cet exemple : **Bureau 5.2**.

**Op. mode HVAC:**

Le régime actuellement en vigueur s'affiche ici.

Dans notre exemple, le RXB fonctionne en régime ☼ Conf. (Confort).

**Temp. amb. mesurée:**


La température ambiante actuellement en vigueur dans la pièce sélectionnée s'affiche ici.

Dans cet exemple : **21 °C**.


**Consigne d'ambiance:**

La consigne d'ambiance en vigueur dans la pièce sélectionnée s'affiche ici.


## Un dérangement s'est produit ?

Un dérangement qui s'est produit dans votre installation est signalé à l'écran ; de plus, une diode clignote ou s'allume sur la touche . Procédez comme suit:

### La diode clignote :

1. Appuyez sur la touche , pour acquitter le dérangement.
2. Si la diode continue à clignoter, le dérangement n'est pas éliminé **ou** il doit être déverrouillé en pressant à nouveau la touche.

### La diode est allumée :

1. Eliminez le dérangement.
2. Si la diode reste allumée, le dérangement peut être déverrouillé en actionnant la touche .  
Le déverrouillage d'un dérangement n'est possible que si sa cause a été éliminée.

Si par ces mesures vous n'arrivez pas à réparer le dérangement, veuillez contacter votre technicien en climatisation.

Explications relatives à l'affichage de dérangement:

### Menu Défauts actuels...

Affichage des dérangements non acquittés. Pour chaque dérangement, vous obtenez les informations suivantes :

- la cause (par exemple sonde extérieure)
- le numéro de défaut (important pour le technicien)
- la date et l'heure d'apparition du défaut

### Menu Historique des défauts...

Ce menu donne la liste des dix derniers dérangements. Ils s'affichent comme le dérangement actuel.

### Menu Signalis. de défaut bus...

Si votre installation comprend plusieurs appareils en réseau, les dérangements d'autres appareils sont affichés sur votre centrale.

### Affichage de dérangement au niveau de réglage

En maintenant la touche "ESC" pressée durant 2 secondes, vous affichez le dérangement actuel.

Chemin: Bienvenue > Menu principal > Défauts...

## Informations dont le technicien CVC a besoin

Votre centrale possède des données nominales indispensables au technicien pour lui apporter de l'aide ou donner des renseignements sur l'installation de ventilation, etc.. Vous trouvez ces indications dans les sous-menus Informations appareil...

### Régulateur

<i>Ligne de commande</i>	<i>Explications, exemple</i>
Nom fich	B
Version du logiciel	de la centrale
Version du matériel	de la centrale

Chemin : Bienvenue > Menu principal > Informations appareil... > Régulateur...

## Economies d'énergie et confort

- Dans la journée, chauffez au maximum à 21 °C. Chaque degré de température au-delà de 21°C accroît les coûts de chauffage de 6 à 7 %
- Dans la journée, refroidissez au maximum jusqu'à 24 °C. Chaque degré en dessous de cette valeur augmente les coûts de refroidissement.
- Valeurs indicatives pour la température ambiante dans les pièces d'habitation et les bureaux, dans les périodes de chauffage ou de refroidissement :
  - Dans la journée, en période de chauffage :  
Préconfort = 19 °C, Confort = 20...22 °C
  - Dans la journée, en période de refroidissement :  
Préconfort = 28 °C, Confort = 22...24 °C
  - Dans la nuit, en période de chauffage :  
Economie = 14...18 °C.  
Attention aux plantes craignant le froid !
  - Dans la nuit, en période de refroidissement :  
Economie = 29...31 °C
- Les sorties et entrées d'air ne doivent pas être encombrées de meubles, rideaux, etc. qui pourraient empêcher la libre circulation d'air ou créer des courants d'air.

- Volets et stores fermés diminuent les pertes thermiques vers l'extérieur.
- La fermeture anticipée de stores extérieurs et intérieurs en période de refroidissement évite l'échauffement par le rayonnement solaire et épargne de l'énergie
- Les filtres d'air doivent être vérifiés régulièrement et au besoin être changés

Si votre installation est dotée d'un appareil d'ambiance avec une sonde de température et, éventuellement, une sonde d'hygrométrie, il ne doit pas être exposé à des influences de température et d'humidité perturbatrices, car les fonctions de régulation peuvent être affectées. Pour le local où se trouve la sonde, il convient d'observer les points suivants :

- Evitez les courants d'air causés par des portes ouvertes
- Evitez également des apports de chaleur indésirables par des personnes, des machines et l'éclairage
- Les sondes de température et d'humidité ne doivent pas être cachées par des meubles, rideaux et autres objets

*Une économie d'énergie méthodique ne permet pas seulement une meilleure gestion des ressources naturelles, mais également une protection active de l'environnement !*



Synco™ 700

**it** Istruzioni operative

**RMB795: Unità concentratore per RXB**



## Sommario

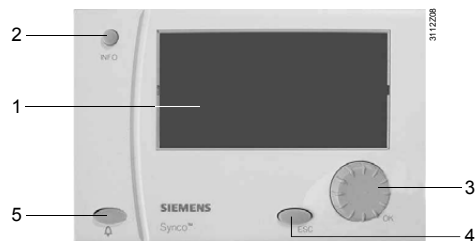
Elementi operativi .....	3	Volete impostare la data e l'orario corretto? .....	15
Il Display .....	4	Volete cambiare il programma giornaliero di riscaldamento/raffreddamento? .....	16
I simboli sul display .....	5	Volete impostare un periodo di ferie? .....	18
Navigazione attraverso il menu .....	6	Volete impostare dei giorni speciali? .....	19
Regime di funzionamento dei gruppi di ambienti .....	8	Volete visualizzare I dati di un trend? .....	20
Vuoi avviare il tuo impianto secondo un programma orario? .....	9	Volete visualizzare I dati di uno specifico regolatore RXB? .....	21
Funzionamento del controllore con programma orario escluso .....	10	In caso di allarme .....	23
Che valore di temperatura ambiente impostare? .....	11	Quali informazioni sono disponibili per il servizio d'assistenza? .....	24
Volete sapere il regime operativo corrente di un gruppo? .....	12	Risparmiare energia senza sacrificare il comfort .....	25
Volete visualizzare I dati relativi agli ambienti di riferimento? .....	13		
Volete visualizzare i principali dati del vostro impianto? .....	14		



## Elementi operativi



Inserito nel controllore



Separato dal controllore

### 1 **Display**

### 2 **Pulsante INFO**

*Funzione 1:* Visualizzazione dei dati più significativi dell'impianto

*Funzione 2:* Visualizzazione di maggiori informazioni circa il singolo dato selezionato a menu

### 3 **Manopola per selezione e conferma del dato**

*Rotazione:* Selezione di un menu o modifica di un valore

*Pressione:* Conferma della selezione o modifica

### 4 **Pulsante ESC**

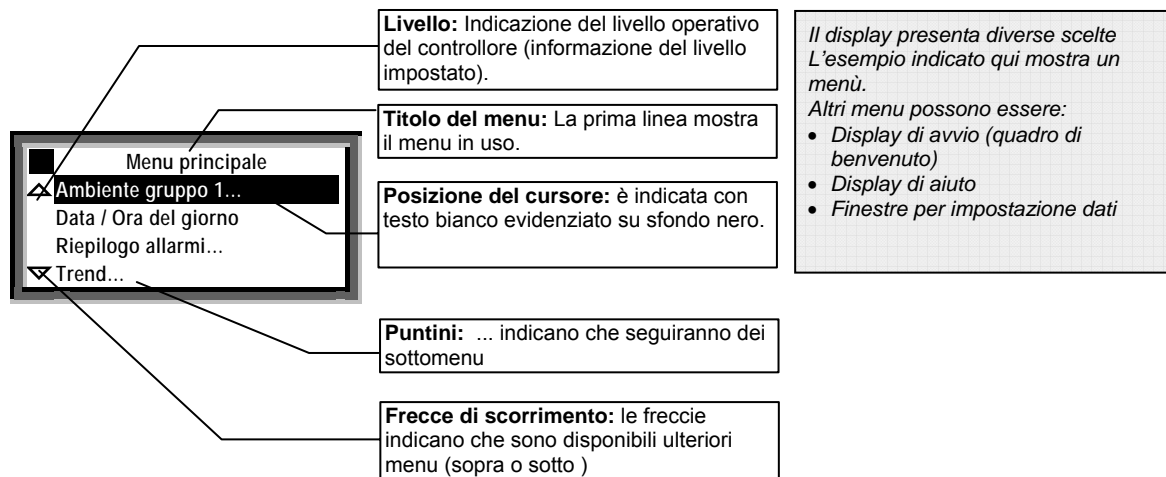
Ritorno al menu precedente

### 5 **Pulsante allarme con LED**

*LED acceso / lampeggiante:* Indicazione di allarme

*Pressione:* Riconoscimento allarme

## Il Display



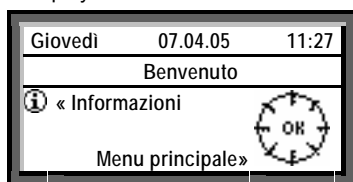
## I simboli sul display

Simbolo	Significato	Simbolo	Significato
	Numero gruppo ambiente Qui: Ambiente gruppo 1		Registrazione trend e numero di canale di misura Qui: Trend canale 1
	Modalità operativa "Automatica" secondo il programma orario		Ferie
	Modalità operativa "Comfort"		Giorno speciale
	Modalità operativa "Precomfort"		Indicazione di Aiuto – informazioni circa il dato selezionato
	Modalità operativa "Economia"		
	Modalità operativa "Protezione impianto"		Livello Info – informazioni sul dato dell'impianto
	Modalità operativa ACS "Normale"		Livello impostazione dati – display e modifica
	Modalità operativa ACS "Ridotto"		Attendere prego il controllore sta lavorando
	Modalità operativa ACS "Protezione"		Allarme

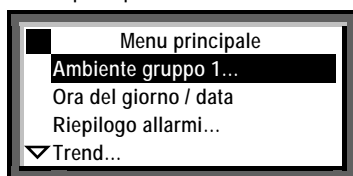
*E' possibile modificare le descrizioni di base "Ambiente gruppo 1...10" e "Canale di trend 1...4" usati in queste istruzioni operative con descrizioni adattate al singolo impianto (es. Ambienti lato nord, Trend temp. ambiente, ecc)*

## Navigazione attraverso il menu

Il display di avvio:



Menu principale



### Introduzione

Queste istruzioni operative vi supporteranno nell'impiego del controllore in tutte le situazioni standard.

Le istruzioni operative indicano sempre un **Percorso** da seguire attraverso il menu per raggiungere la funzione pertinente – dal display d'avvio alla modifica del valore.

### Il display d'avvio

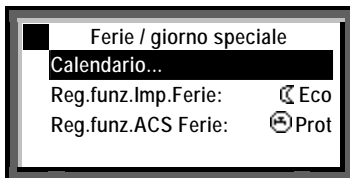
Quando non operante, il display visualizza sempre la schermata d'avvio, purché non vi siano degli allarmi attivi.

1. **Premere** la manopola OK:  
Vi apparirà la lista dei menu.

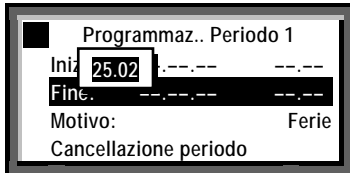
### Menu principale

2. **Ruotare** la manopola OK: Il cursore avanza da una linea all'altra.
3. La linea selezionata appare con scritta bianca su fondo nero.
4. Selezionare l'opzione richiesta.
5. Confermare la scelta **premendo** la manopola OK.

Sottomenu:



Impostazione del valore



### Sottomenu

6. Ora, voi siete in un sottomenù.
7. I 3 puntini (...) dopo il testo indicano che è disponibile un ulteriore sottomenu
8. Seguite il percorso indicato ruotando la manopola fino a trovare la riga di interesse, poi premere la manopola per confermare.
9. Ora potete impostare il valore o la funzione da impostare.


### Impostare un valore numerico

10. Il valore numerico appare in una finestra.
11. Modificare il valore **ruotando** la manopola OK.
12. Raggiunto il valore voluto, confermarlo **premendo** la manopola.
13. Il cursore ora si posizionerà sul prossimo valore che dovrà essere modificato, oppure ritornerà al punto di partenza se non ci fossero altri valori da modificare.
14. Premendo il pulsante ESC, si ritorna al menu o alla scelta di menu precedente.
15. Premendo più volte il pulsante ESC si ritorna al display d'avvio.

*In quasi tutti i menu è possibile visualizzare maggiori informazioni riguardo la linea selezionata premendo il tasto INFO.*

## Regime di funzionamento dei gruppi di ambienti

L'impianto di condizionamento è già stato messo in servizio del tecnico specializzato.


Impostando nei sottomenu Ambiente gruppo 1...10 > Regime Funzion.Ambiente..., il regime  Auto.

In questo caso, il gruppo opera in regime automatico in accensione e spegnimento derivanti da:


- Programma orario da orologio settimanale
- Da un comando di un unità ambiente
- Comando esterno (es. ingresso digitale)

Percorso: Benvenuto > Menu principale > Ambiente gruppo 1... > Regime Funzion.Ambiente... > Regime.funz.selez.: > ...

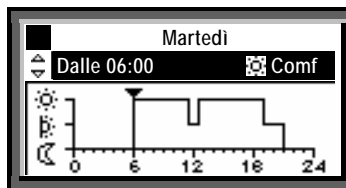
## Vuoi avviare il tuo impianto secondo un programma orario?

Nella modalità operativa  Auto, il controllore lavora secondo il programma orario impostato.

### Programma orario

Il programma orario contiene gli orari di avvio e arresto dell'impianto legati a relativi setpoint della temperatura ambiente. Il programma orario può essere impostato dall'utente secondo le proprie necessità ( pag. 16).

Esempio di programma orario







Dalle 06:00: Comfort  
Dalle 11:30: Precomfort  
Dalle 12:30: Comfort  
Dalle 17:00: Precomfort  
Dalle 19:00: Economia

## Funzionamento del controllore con programma orario escluso

### Ulteriori modalità operative ambiente


Se volete che il controllore non segua un programma orario dovete cambiare l'impostazione della modalità operativa ambiente.

Dal menu Regime funzioni. Selezionato, selezionate la modalità operativa voluta:

	Comfort	Impianto ON, riscald. / raffr. secondo il setpoint di Comfort
	Precomfort	Impianto ON, riscald. / raffredd. secondo il setpoint di Precomfort
	Economia	Impianto OFF, riscald. / raffredd. secondo il setpoint di Economia; protezione antigelo attivata.
	Protezione	Impianto OFF protezione antigelo attivata.

### Setpoint

I setpoint assegnati nella modalità operativa ambiente utilizzano gli stessi simboli e designazioni.

Impostazioni:  pag. 11.

Percorso: Benvenuto > Menu principale > Ambiente gruppo 1... > Regime Funz.ambiente... > Regim.funz.selez.: > ...


*Se avete attivato momentaneamente una modalità operativa continua es. Comfort, ricordatevi poi di tornare in funzionamento **automatico**!*







## Che valore di temperatura ambiente impostare?

Il controllore universale dispone di 4 modalità operative ambiente.

Ad ogni modalità operativa sono assegnate 2 setpoint di temperatura (riscaldamento e raffreddamento).

Il controllore cambia il setpoint in funzione del programma orario. (  pag. 9).

I seguenti setpoint (impostazioni di fabbrica) sono quelli consigliati; è in ogni caso possibile modificare i valori in funzione delle proprie necessità

Simbolo	Regime	descrizione	Valori di base	
			Riscald.	Raffredd.
	Comfort	Questa modalità operativa è da impiegare nel periodo di occupazione dell'ambiente.	21 °C	24 °C
	Precomfort	Questa modalità operativa di risparmio energetico è da impiegare in caso si abbandoni per brevi periodi l'ambiente.	19 °C	28 °C
	Economia	Impianto OFF. Una temperatura minima / massima è garantita nell'ambiente (modalità di non occupazione)	15 °C	30 °C
	Protez. impianto	Impianto OFF. Protezione antigelo attiva	----	----

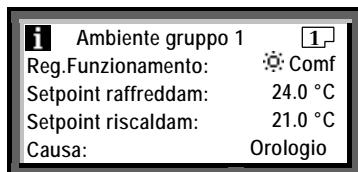
Percorso: Benvenuto > Menu principale > Ambiente gruppo 1... > Temp. Amb.setpoint...

## Volete sapere il regime operativo corrente di un gruppo?

Se durante il funzionamento dell'impianto si vuole conoscere in quale modalità operativa ci si trovi, occorre interrogare il livello info:

1. Posizionarsi sul display d'avvio, premendo più volte il tasto ESC.
2. Premere il pulsante INFO.

Il modo operativo è visualizzato nel come segue:



Legenda:

**Reg.Funzionamento:**

Regime di funzionamento attuale ambiente gruppo 1.

**Setpoint raffreddam:**

Setpoint attuale regime estivo.

**Setpoint riscaldam:**

Setpoint attuale regime invernale.

**Causa:**

Qui, è indicata la causa dello stato operativo dell'impianto:

- Commutazione dal selettore (commutazione manuale)
- Comfort da unità ambiente
- Prolungamento orario da unità ambiente
- Giorno speciale
- Ferie
- Commutazione da programma orario (l'esempio indicato in figura)

## Volete visualizzare I dati relativi agli ambienti di riferimento?

Selezionare il menu Temp. Amb.valore attuale....

■	Temp. Amb.valore attuale	1
▲	Ambiente di rif. 2:	22°C
	Ambiente di rif.3:	22°C
	Max temp.ambiente:	23°C
	Min. temp.ambiente:	21°C

Nell'esempio: ambiente gruppo 1

### Ambiente di riferimento 2 e 3:

Valori di lettura degli ambienti di riferimento 2 e 3.

### Max temp. ambiente:

Valore massimo di temperatura ambiente registrato per il gruppo

### Max temp. ambiente:

Valore minimo di temperatura ambiente registrato per il gruppo

Percorso: Benvenuto > Menu principale > Ambiente gruppo 1... > Temp. Amb.valore attuale...

## Volete visualizzare i principali dati del vostro impianto?

Se siete nel display di avvio (quadro di benvenuto), dovete solo premere il tasto INFO e vi apparirà il livello di informazione **I**. Qui, saranno visualizzati i dati principali dell'impianto.

Attenzione: La visualizzazione dei dati varia in funzione del tipo d'impianto.

In questo livello non è possibile modificare alcun dato!

Ora, premendo il pulsante INFO, sarà possibile visualizzare, una alla volta, tutte le pagine info.

Premendo il tasto ESC si torna al display iniziale

Si possono visualizzare i seguenti dati, per esempio:

- Regime funzionamento ambiente (stato, cause) di ogni gruppo
- Impostazione programma orario di ogni gruppo
- Dati generali vari (es. temperatura esterna)

*Le pagine info sono attivabili solo dal menù iniziale (display d'avvio)! In ogni caso, se premete il tasto info, mentre è visualizzato un altro menu, vi apparirà una stringa di aiuto riguardo alla linea evidenziata dal cursore.*

## Volete impostare la data e l'orario corretto?

### Ora del giorno / data

L'orologio annuale del controllore sarà impostato nel corso della prima messa in servizio. In caso di eventuali aggiustamenti utilizzare il menu: Ora del giorno / data.

### Commutazione ora legale/solare

Valgono le stesse considerazioni esposte nel paragrafo precedente.

Il menu Ora del giorno / data comprende:

- Ora del giorno (es. 09:53)
- Data (es. 25.07)
- Anno (es. 2003)
- Commutazione ora legale estiva (es. 25.03.)
- Commutazione ora solare invernale (es. 25.10.)

Percorso: Benvenuto > Menu principale > Ora del giorno / data...

*La commutazione ora legale / ora solare e viceversa, avviene automaticamente!*

## Volete cambiare il programma giornaliero di riscaldamento/raffreddamento?

### Generale

Nel programma orario, si possono impostare periodi giornalieri di riscaldamento / raffreddamento in funzione delle proprie necessità. E' possibile programmare 6 commutazioni orarie al giorno, ad ognuna delle quali è possibile associare un setpoint di temperatura ambiente. In aggiunta al programma settimanale (Lunedì / Domenica), può essere programmato un giorno speciale con un programma dedicato di riscaldamento / raffreddamento. Il giorno speciale sarà attivato dal menu Scelta periodi ferie/giorno speciale (☞ pag.18).

Le modifiche al programma orario del controllore possono essere eseguite solo se un programma orario è stato predefinito, se il programma orario è stato definito da un altro controllore (Master) le modifiche andranno eseguite sul programma orario di quest'ultimo.

### Prima di modificare i programmi, osservate le seguenti indicazioni:

- Per prima cosa inserite sempre un orario di avvio del periodo di riscald./raffred. Voluto associandolo ad un setpoint (comfort, precomfort ed economia)
- Sono disponibili tre setpoint  $\text{°C}$ ,  $\text{°C}$ , e  $\text{°C}$  il cui valore è impostabile nel menu Temp. amb. setpoint... (☞ pag. 11)
- I programmi orari giornalieri si possono copiare per altri giorni. (☞ pag.17).

### Modificare e cancellare orari e setpoint.

1. Selezionare il giorno richiesto.
2. Nel diagramma, avanzare con il puntatore ▼ fino all'orario che dovrà essere modificato.
3. Impostate l'orario voluto.  
(per annullare, regolare l'orario da 00:00 fino a che apparirà --:--)
4. Selezionare il setpoint richiesto
5. Se necessario, aggiungere nuovi orari e setpoint

Percorso: Benvenuto > Menu principale > Ambiente gruppo 1... > Programma Orario[TSP]...

**Aggiungere una commutazione oraria**

1. Selezionare il giorno richiesto.
2. Muoversi con il puntatore ▼ fino **all'ultima** commutazione oraria del programma.
3. Ruotare la manopola OK di un passo; apparirà --:-- -----
4. Impostare l'orario d'avvio.
5. Selezionare il setpoint ambiente richiesto.

**Copiare un programma nella stessa settimana.**

1. Selezionare il giorno che dovrà essere copiato.
2. Ruotare la manopola OK in senso orario fino a quando apparirà: Copia orol./giorno
3. Premere la manopola OK.
4. Apparirà il menu con la selezione dei giorni (settimana, giorno individuale, giorno speciale).
5. Selezionare il giorno o la settimana da copiare.
6. Copiare (Premendo la manopola OK).

**Copiare un programma in altri gruppi**

1. Selezionare il giorno richiesto.
2. Ruotare la manopola OK in senso orario fino a quando apparirà Copia orologio/giorno.
3. Premere la manopola OK
4. Appare il menu per la selezione dei gruppi (Tutti, Gruppi 1...10)
5. Selezionare il / i gruppi richiesti.
6. Copiare premendo la manopola OK

**Un nuovo programma orario**

Il controllore è fornito con un programma orario di 24-ore per ogni giorno (compreso il giorno speciale). Questo significa che non è mai necessario creare un nuovo programma orario ma solamente modificare quello esistente.

**In caso di mancanza di tensione, il controllore perderà il programma orario?**

Il programma orario impostato sul controllore rimarrà in memoria anche in caso di una prolungata assenza di tensione di alimentazione.

*Consiglio: Preparare una tabella con un programma orario settimanale associato ai relativi setpoint ambiente – Questo faciliterà l'immissione dei dati!*

## Volete impostare un periodo di ferie?

Si possono impostare fino a massimo di 16 periodi di ferie e giorni speciali.



### Date

Nel sottomenu Calendario/programmazione Periodo 1, ...periodo 2, ...periodo 3, ecc. per ogni periodo di ferie inserire:




- Nell'opzione Inizio periodo: immettere la data, anno e ora del giorno o del primo giorno del periodo di ferie.
- Nell'opzione Fine periodo: Immettere la data, anno e ora del giorno o dell'ultimo giorno del periodo di ferie.
- Nell'opzione Motivo: Ferie

Tutti i dati immessi possono essere cancellati (opzione Cancelaz.Periodo visualizzato).

### Regime funzionamento ambiente

Immettere il regime richiesto dal menu Reg.Funz.Imp.Ferie. Sono disponibili i regimi di Economia  o Protezione impianto . Il dato impostato sarà applicato a tutti i periodi di ferie.

### Regime funzion.Acqua C.Sanit.

Immettere il regime richiesto nella linea di menu Reg.Funz.ACS Ferie. Sono disponibili i regimi  Auto, Normale  e Ridotto . Il dato impostato sarà applicato a tutti i periodi di ferie.

Percorso: Benvenuto > Menu principale > Ambiente gruppo 1... > Scelta periodi Ferie/G.Sp. > Calendario... > Programmazione Periodo 1...

Percorso: Benvenuto > Menu principale > Ambiente gruppo 1... > Scelta periodi Ferie/G.Sp.... > Reg.Funz.Imp.Ferie:

Percorso: Benvenuto > Menu principale > Ambiente gruppo 1... > Scelta periodi Ferie/G.Sp.... > Reg.Funz.ACS Ferie:

*Prima di introdurre i dati, preparatevi un programma annuale di ferie!*



## Volete impostare dei giorni speciali?

Si possono impostare fino a massimo di 16 periodi di ferie e giorni speciali.

Durante i giorni speciali è attivo il relativo regime operativo impostato per il singolo giorno.

### Date

Nel sottomenu Programmazione Periodo 1,.....periodo 2, ecc. inserire i dati per ogni giorno speciale:

- Dalla linea Inizio: immettere data, anno ed ora del giorno speciale
- Dalla linea Fine:  
Per 1 giorno speciale: Confermare il dato che appare nella finestra.  
Per 2 o più giorni speciali: Impostare la data, anno e ora dell'ultimo giorno speciale
- Nell'opzione Motivo: Giorno speciale

Tutti i dati immessi possono essere cancellati (nell'opzione Cancellaz.Periodo visualizzato).

### Programma di riscaldamento/raffreddamento

Impostare il programma risc./raffr. per i giorni speciali nel menu Programma orario (☞ pag.16). Esso sarà applicato a tutti i giorni speciali.

Percorso: Benvenuto >Menu principale >Ambiente gruppo 1... >Scelta periodi Ferie/G.Sp... >Calendario... >Programmazione Periodo 1...

*Prima di introdurre i dati, preparatevi un programma annuale di giorni speciali!*

## Volete visualizzare I dati di un trend?

Dal menu Trend... è possibile visualizzare fino ad un Massimo di 4 valori misurati (Trend canale 1...4).  
E' possibile visualizzare il trend come segue:  
Valori degli ultimi **8 minuti**, **8 ore**, **24 ore** o **6 giorni**.

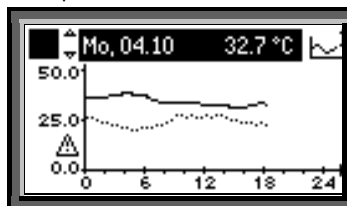
### Visualizzazione delle misure:

- Selezionare il menu Trend...
- Scegliere il canale di trend di interesse, appare la visualizzazione delle ultime 24 ore

### Navigazione:

- Ruotare la manopola OK in senso anti-orario per accedere ai dati del giorno precedente o in senso orario per il giorno successivo

- Con la vista 24-ore, ruotare la manopola OK in senso orario per mostrare le ultime 8 ore ed ancora gli ultimi 8 minuti
  - Se volete tornare al menu precedente premere ESC
- Esempio di visualizzazione:



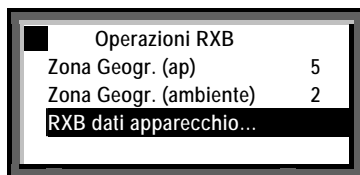
Percorso: Benvenuto > Menu principale > Trend... > Trend canale 1...

*Questa funzione è attiva solo se il controllore è stato opportunamente configurato in fase di messa in servizio.*

## Volete visualizzare I dati di uno specifico regolatore RXB?

### Selezionare il regolatore RXB:

- Selezionare il menu Operazioni RXB...
- Immettere il numero di zona geografica (Zona Geogr.ap , Z.Geog-ambiente) dell' RXB
- Selezionare il menu RXB dati apparecchio...



Percorso: Benvenuto > Menu principale > Operazioni RXB... > RXB dati apparecchio...

Per ogni regolatore RXB sono visualizzate le informazioni disponibili:

RXB dati apparecchio	
Numero stanza	110
Nome Identificat.:	Office 5.2
HVAC regime attivo:	☀️ Comf
▼Tamb:	21 °C

Legenda:

**Numero stanza:**

Numero della stanza in cui è posizionato il regolatore RXB.

**Nome identificativo:**

Nome identificativo del regolatore RXB.

**HVAC regime attivo:**

Regime operativo corrente del regolatore RXB.


**TAmb**

Valore corrente temperature ambiente del regolatore RXB.


**W [Tamb] attivo:**

Setpoint corrente regolatore RXB.


## In caso di allarme

Se un allarme è intervenuto sull'impianto, apparirà un messaggio di allarme sul display e si accenderà il LED del pulsante «» permanente o lampeggiante. Procedete come segue:

### LED lampeggiante:

1. Premere il tasto «» per riconoscere l'allarme.
2. Se il LED continua a lampeggiare, significa che l'allarme è ancora attivo o che il tasto deve essere premuto ancora per il reset dell'allarme.

### LED permanente:

1. Eliminare l'anomalia.
2. Se il LED è ancora acceso fisso, il tasto «» dovrà essere premuto ancora per il reset dell'allarme. Il reset dell'indicazione d'allarme è possibile solo dopo che la causa dell'allarme è stata rimossa.

Informazioni supplementari riguardo agli allarmi:

### Menu Riepilogo Allarmi attivi

Indicazione degli allarmi attualmente presenti. Per ogni allarme sono indicate le seguenti informazioni:

- La causa (es. pompa 1)
- Il codice d'errore (importante !)
- La data e l'ora dell'intervento dell'allarme

### Menu Storico allarmi

Visualizzazione lista degli ultimi 10 allarmi.

### Menu Anomalia segnale bus

Se il controllore è collegato sul bus, gli allarmi degli altri apparecchi saranno visualizzati sul display.

### Indicazione d'allarme

Tenendo premuto il tasto ESC per 2 secondi, l'allarme attivo verrà visualizzato

Percorso: Benvenuto > Menu principale > Riepilogo Allarmi...

## Quali informazioni sono disponibili per il servizio d'assistenza?

Il controllore ha delle informazioni utili per il dare supporto al servizio di assistenza. Queste informazioni sono reperibili nel sottomenu Info apparecchio...

### Controllore

<i>Menu</i>	<i>Esempio</i>
Tipo di impianto	B
Versione Software	Dal controllore
Versione Hardware	Dal controllore

Percorso: Benvenuto > Menu principale > Info apparecchio... > Regolatore... >

## Risparmiare energia senza sacrificare il comfort

- Durante il giorno, non permettete alla temperatura ambiente di superare i 21 °C in riscaldamento. Ogni grado supplementare aumenta il consumo del 6 / 7%
  - Durante il giorno, non permettete alla temperatura ambiente di scendere sotto i 24°C in raffreddamento. Ogni grado sotto quel livello aumenta sensibilmente i costi di raffreddamento
  - Valori di riferimento per temperature ambiente:
    - Durante il giorno nel periodo di riscaldamento: Precomfort = 19 °C, Comfort = 20... 22 °C.
    - Durante il giorno nel periodo di raffreddamento: Precomfort = 28 °C, Comfort = 22...24 °C.
    - Durante la notte nel periodo di riscaldamento: Economia = 14...18 °C.
    - Durante la notte nel periodo di raffreddamento: Economia = 29...31 °C
  - Assicurarsi che non ci siano tende, mobili o altri oggetti davanti o dietro alle bocchette d'aria.
  - Chiudere le tende e le imposte riduce perdite di energia.
  - Chiudendo le imposte durante la stagione estiva si limita l'impatto della radiazione solare, riducendo i costi di raffreddamento
  - Verificate e sostituite i filtri sull'aria ad intervalli regolari.
- Se il vostro impianto utilizza una sonda ambiente di umidità e temperatura, occorre seguire delle semplici regole per il posizionamento in modo da evitare eventuali disturbi:
- Evitare installazioni in prossimità di porte.
  - Evitare la vicinanza di fonti di calore (persone, apparecchi, luci).
  - Assicurarsi che non vi siano oggetti, tende, mobili nelle vicinanze che possano disturbare i sensori.

*I Risparmi di energia non solo conservano le nostre risorse naturali, ma contribuiscono alla protezione dell'ambiente!*





**es** Instrucciones de manejo

**Synco™ 700**  
**Unidad de control central RMB795**



## Contenidos

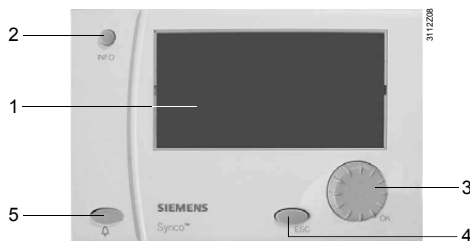
Elementos operativos .....	3	¿Desea disponer de los datos actuales de la instalación? .....	14
La pantalla .....	4	¿Desea reajustar la hora del día o la fecha?.....	15
Símbolos de la pantalla .....	5	¿Desea modificar los períodos diarios de calefacción / refrigeración? .....	16
Navegación mediante el menú .....	6	¿Desea introducir períodos de vacaciones?.....	18
Selección de los modos operativos de los grupos de ambiente .....	8	¿Desea introducir días especiales? .....	19
¿Desea que la instalación funcione según el programa de tiempos de conmutación? .....	9	¿Desea visualizar el registro de los valores medidos? ..	20
<u>No desea</u> que la instalación funcione según el programa de tiempos de conmutación .....	10	¿Desea acceder a un determinado controlador de ambiente RXB? .....	21
¿Qué temperatura ambiente desea seleccionar?.....	11	Se ha producido un error .....	23
¿Desea consultar el estado operativo de la instalación en un grupo de ambiente?.....	12	¿Qué información necesita el técnico CVC? .....	24
¿Desea visualizar el estado operativo actual de los ambientes de referencia? .....	13	Ahorro de energía sin perjuicio del confort.....	25

*Se debe tener en cuenta que estas Instrucciones de manejo cubren todas las prestaciones técnicas de su controlador. Sin embargo, dependiendo del tipo de instalación, no todas las funciones han de estar, necesariamente, activas. En caso de duda, pida aclaración a su contacto responsable de la instalación.*

## Elementos operativos



Unidad de operador enchufable



Unidad de operador separable

### 1 Pantalla

### 2 Botón INFO

*Función 1:* Pantalla con los datos básicos de la instalación

*Función 2:* Pantalla de información con los datos individuales del menú en curso

### 3 Cursor OK (seleccionar y pulsar)

*Girar:* Seleccionar las opciones del menú o ajustar el valor

*Pulsar:* Confirmar la opción del menú o el ajuste

### 4 Botón ESC

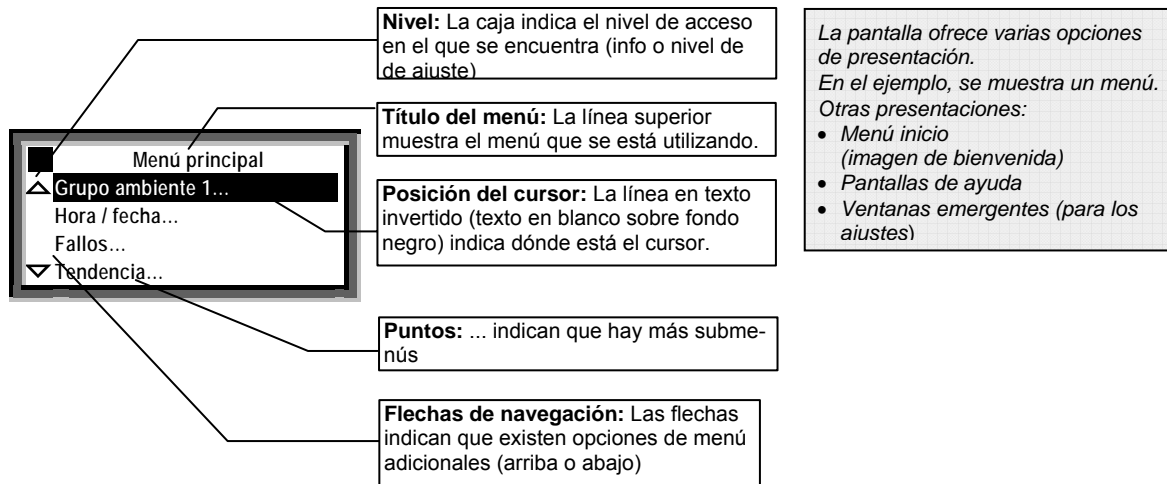
Volver al menú anterior

### 5 Botón de fallo con LED


















*LED brilla /parpadea:* Indicación de fallo

*Pulsar:* Reconocer el fallo o reajustar

## La pantalla



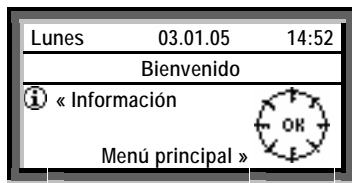
## Símbolos de la pantalla

Símbolo	Significado	Símbolo	Significado
	Grupo de ambiente con el número del grupo de ambiente. Aquí: Grupo ambiente 1		Registro de la tendencia de un valor medido con el número del canal de tendencia. Aquí: Canal tendencia 1
	Operación automática según el programa horario		Vacaciones
	Modo operativo ambiente "Confort"		Día especial
	Modo operativo ambiente "Preconfort"		Pantalla de ayuda – información sobre el punto de datos seleccionado
	Modo operativo ambiente "Económico"		
	Modo de Protección		Nivel Info– pantalla de datos básicos sobre la instalación
	Modo operativo ACS "Normal"		Nivel de ajuste – pantalla y ajustes
	Modo operativo ACS "Reducida"		Espere, por favor – búsqueda
	Modo operativo ACS "Protección"		Fallo

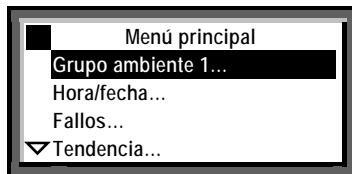
*Es posible que el instalador haya sustituido los nombres de los submenús "Grupo ambiente 1...10" y "Canal tendencia 1...4" empleados en estas Instrucciones de manejo por denominaciones personalizadas al poner en marcha la instalación.*

## Navegación mediante el menú

Pantalla de inicio:



Menú principal



### Introducción

Estas instrucciones de manejo le ayudan a manejar el controlador en todas las situaciones habituales (Desea..., etc., a partir de la página 9).

Las instrucciones de manejo siempre le proporcionan la ruta (**Path**) necesaria para desplazarse a través del menú hasta llegar a la función deseada – desde la pantalla de inicio hasta el valor ajustable.

### Pantalla de inicio

Mientras no se está manejando el equipo, siempre se muestra la pantalla de inicio, a menos que se haya producido un fallo.

1. **Pulse** el cursor OK:  
Aparece la lista de menús.

### Menú principal

2. **Girar** el cursor OK. El cursor selecciona la línea adyacente.
3. La línea seleccionada aparece en texto invertido.
4. Seleccionar la opción requerida.
5. Confirmar la selección **pulsando** el cursor OK.

Submenú:

Vacaciones/días especial  
Calendario...  
Mod func vaca amb: Eco  
Mod func vaca ACS: Protcc



Selección del valor numérico:

Entrada 1  
Inicio: -- -- -- --  
Fin: 25.02 -- -- -- --  
Motivo: Vacaciones  
Cancelar entrada...

### Submenús

6. Ahora, se encuentra en los submenús.
7. Los puntos suspensivos (...) después del texto indican que pueden aparecer otros submenús.
8. Gire el cursor OK para seguir la ruta indicada hasta encontrar la opción deseada y, a continuación, pulse para confirmar la opción.
9. Al final de la ruta encontrará el valor susceptible de ser ajustado.


### Selección del valor numérico

10. El valor numérico aparece en una ventana emergente.
11. Seleccione el valor deseado **girando** el cursor OK.
12. A continuación, confirme el valor **pulsando** el cursor OK.
13. El cursor avanza hasta el siguiente valor ajustable o retorna al punto de datos si no existe otro valor ajustable.
14. Al pulsar el botón ESC, se retrocede a la caja de entrada o a la anterior opción de menú.
15. Al pulsar el botón ESC varias veces se regresa a la pantalla de inicio.

*En la mayoría de los menús, se puede mostrar información sobre la opción seleccionada.  
Para ello, pulse el botón INFO.*

## Selección de los modos operativos de los grupos de ambiente

El técnico de CVC (Calefacción, Ventilación, Climatización) pone en funcionamiento la instalación de ventilación / aire acondicionado.

En el submenú Grupo ambiente 1...10 > Modo operativo ambiente..., el técnico selecciona el modo  Auto, que funcionará en el grupo ambiente seleccionado.

En este caso, el grupo de ambiente funciona en modo automático.

El sistema de control conmuta de forma automática.


Esto se puede deber a las siguientes razones:

- Programa de conmutación anual o semanal
- Intervenciones por medio de una unidad de ambiente
- Refrigeración nocturna
- Alarma de fuego apagada
- Extracción de humos
- Comandos externos por medio de las entradas de señales


Ruta: Bienvenido > Menú principal > Grupo ambiente 1... > Modo operativo ambiente... > Preselección: > ...



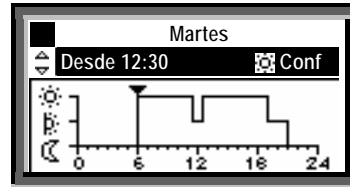
## ¿Desea que la instalación funcione según el programa de tiempos de conmutación?

En el modo operativo de ambiente  Auto, la unidad de control central funciona según el programa de tiempos de conmutación.

### Programa de tiempos de conmutación

El programa de tiempos de conmutación contiene la hora de inicio y el modo operativo de ambiente asociado (consigna de ambiente) para todas las fases de operación de 24 horas de calefacción/ refrigeración. El programa de tiempos de conmutación ha sido introducido previamente en la unidad de control central. Puede modificar los datos introducidos para adaptarlos a sus necesidades particulares ( página 16).

Ejemplo de un programa de tiempos







Desde 06:00:	Modo Confort
Desde 11:30:	Modo Preconfort
Desde 12:30:	Modo Confort
Desde 17:00:	Modo Preconfort
Desde 19:00:	Modo Económico

## No desea que la instalación funcione según el programa de tiempos de conmutación

### Otros modos operativos de ambiente

Si no desea emplear el programa de tiempos de conmutación (es decir, no desea que la instalación funcione de forma automática), seleccione uno de los siguientes modos operativos de ambiente de la opción **Preselección**:

	Confort	Instalación ACTIVA, consigna Confort para calefacción/ refrigeración
	Preconfort	Instalación ACTIVA, consigna Preconfort para calefacción / refrigeración
	Económico	Instalación DESACTIVADA, Modo sostenido, consigna Económico de calefacción / refrigeración; funciones de refrigeración nocturna y de protección antihielo activadas
	Protección	Instalación DESACTIVADA, función de protección antihielo activada

### Consignas

Las consignas asignadas a los modos operativos de ambiente emplean los mismos símbolos y denominaciones.

Ajustes:  página 11.

Ruta: Bienvenido > Menú principal > Grupo ambiente 1... > Modo operativo ambiente... > Preselección: > ...

*Si, temporalmente, desea calentar o refrigerar con un «modo operativo continuo», no olvide retornar al modo **AUTO** con la suficiente antelación.*





## ¿Qué temperatura ambiente desea seleccionar?

La unidad de control central ofrece cuatro modos operativos de ambiente. Cada modo operativo cuenta con dos consignas de temperatura ambiente (calor y frío).

La unidad de control central cambia de consigna según el programa de tiempos de conmutación, dependiendo del modo operativo de ambiente seleccionado (☞ página 9).

Están disponibles las siguientes consignas. Los valores por defecto representan las consignas recomendadas.

Puede modificar las consignas para adaptarlas a sus necesidades particulares.

Símbolo	Modo operativo	¿Impacto sobre el ambiente?	Valor guía	
			Calor	Frío
	Confort	Este es el modo de funcionamiento normal cuando el espacio está ocupado. Garantiza un ambiente confortable.	21 °C	24 °C
	Preconfort	Este es un modo operativo de ahorro energético que garantiza que se alcanzará rápidamente un ambiente confortable al pasar al modo Confort.	19 °C	28 °C
	Económico	Instalación DESACTIVADA. Se garantiza una temperatura mínima y máxima en el espacio (Modo sostenido)	15 °C	30 °C
	Protección	Instalación DESACTIVADA. Protección antihielo activa	---	---

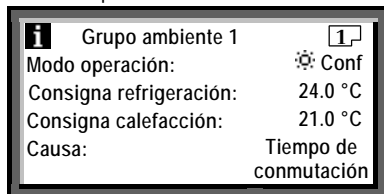
Ruta: Bienvenido > Menú principal > Grupo ambiente 1... > Consigna temp ambiente...

## ¿Desea consultar el estado operativo de la instalación en un grupo de ambiente?

Si durante el proceso de calefacción/ refrigeración automático, desea conocer el estado operativo de la instalación (el modo operativo de ambiente), acceda al nivel Info:

1. Pulse el botón ESC para volver a la pantalla de inicio
2. Pulse el botón INFO o gire el cursor OK.

El estado operativo de ambiente se muestra así:



Interpretación:

### Modo operación:

Aquí se muestra el modo operativo de ambiente activo. En este ejemplo, se trata del modo operativo de ambiente ☸: Conf para el Grupo ambiente 1.

### Consigna refrigeración:

En este caso se muestra la consigna de refrigeración Confort.

### Consigna calefacción:

En este caso se muestra la consigna de calefacción Confort.

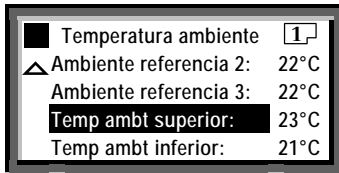
### Causa

Aquí se proporcionan las razones para el estado operativo actual. Razones posibles:

- Contacto modo opera ambiente (cambio manual)
- Selector modo opera ambiente (cambio manual)
- Botón de ocupación de la unidad ambiente
- Botón programa de tiempos de conmutación de la unidad ambiente QAW
- Día especial
- Vacaciones
- Tiempo de conmutación del programa de tiempos de conmutación (en el ejemplo mostrado)

## ¿Desea visualizar el estado operativo actual de los ambientes de referencia?

Seleccione el menú **Temperatura ambiente ....**



Para el grupo de ambiente 1 de nuestro ejemplo, esto significa lo siguiente:

### **Ambiente referencia 2 y 3:**

Aquí se puede observar la temperatura ambiente actual. En nuestro ejemplo, la temperatura es de 22°C en los ambientes referencia 2 y 3.

### **Temp ambt superior:**

Aquí se puede observar la temperatura ambiente superior en el grupo de ambientes seleccionado. En nuestro ejemplo, es de 23°C.

### **Temp ambt inferior:**

Aquí se puede observar la temperatura ambiente inferior del grupo de ambientes seleccionado. En nuestro ejemplo, es de 21 °C.

Ruta: Bienvenido > Menú principal > Grupo ambiente 1... > Temperatura ambiente...

## ¿Desea disponer de los datos actuales de la instalación?

Si se encuentra en la pantalla de inicio (pantalla de bienvenida), sólo tiene que pulsar el botón INFO o girar el cursor OK para acceder al nivel de información **1**. Aquí se encuentran enumerados los datos básicos de la instalación.

Nota: La pantalla depende del tipo de instalación.

Atención: Aquí no pueden modificarse los valores.

Pulse el botón INFO o gire el cursor OK. Esto le desplazará desde una página de información a la siguiente.

El botón ESC le llevará directamente a la pantalla de inicio.

Puede mostrar en pantalla los siguientes datos, por ejemplo:

- Modo operativo ambiente (estado, causa) por grupo de ambiente
- Tiempo de conmutación por grupo de ambiente
- Datos varios (por ejemplo, temperatura exterior)

*Sólo se puede acceder a la página Info desde la pantalla de inicio. Si pulsa el botón INFO mientras se muestra uno de los menús, no se muestran los datos actuales de la instalación, sino una pantalla de ayuda para cada punto de datos. La pantalla de ayuda muestra la ruta que ha seguido y el nombre completo del punto de datos.*

## ¿Desea reajustar la hora del día o la fecha?

### Hora del día / fecha

Todos los datos relativos al calendario anual de la unidad de control central se introdujeron durante la puesta en marcha de la instalación. Si fuese preciso hacer reajustes, emplee el menú **Hora / fecha**.

### Horario de verano y de invierno

Lo mismo sucede si es necesario reajustar las fechas de inicio de los horarios de invierno y de verano.

*Nota:* No introduzca las fechas reales de cambio sino las fechas más próximas posibles de inicio del horario de verano y de invierno según la normativa internacional.

El menú Hora / fecha incluye:

- Hora del día (p.ej. 09:53)
- Fecha (p.ej. 25.07)
- Año (p.ej. 2005)
- Inicio horario verano (p.ej. 25.03.)
- Inicio horario invierno (p.ej. 25.10.)

Ruta: Bienvenido > Menú principal > Hora/ fecha...

*El cambio del horario de invierno al horario de verano y viceversa se produce automáticamente*

## ¿Desea modificar los períodos diarios de calefacción / refrigeración?

### General

En el programa de tiempos de conmutación, puede seleccionar los períodos diarios de calefacción y refrigeración para que se adapten a sus necesidades particulares. Cada día puede disponer de un máximo de seis puntos de conmutación; se asigna una consigna de ambiente a cada período de tiempo.

Además de los días de la semana (de lunes a domingo), puede programar un día especial, es decir, un programa de calefacción / refrigeración de 24 horas.

El día especial se activará cuando se realice una entrada en el menú Vacaciones/días especial (☞ página 18).

Sólo se pueden realizar cambios en la unidad de control central si el programa de calefacción está predefinido por el tiempo de conmutación del controlador. Si el programa está definido por una estación de operador externa, sólo se podrá modificar el programa desde dicha estación.

### Antes de efectuar las entradas, se debe tener en cuenta lo siguiente:

- Introduzca siempre, en primer lugar, la hora de inicio del período de calefacción / refrigeración y, a continuación, el modo operativo de ambiente para ese período.
- Puede elegir entre los modos operativos de ambiente ☼, ☽, y ☿. Seleccione las consignas desde el menú Consigna temp ambiente... (☞ página 11)
- Puede aplicar cualquier programa diario de calefacción / refrigeración a otros días (☞ página 17)

### Modificar y cancelar horarios y consignas

1. Seleccione el día requerido
2. En el gráfico, desplace el puntero ▼ hasta el elemento que se desea modificar.
3. Seleccione la hora requerida.  
Reajuste la hora mediante 00:00 hasta que aparezca--:--.
4. Seleccione el modo operativo deseado.
5. Si se precisa, ajuste otras horas y seleccione consignas adicionales.

Ruta: Bienvenido > Menú principal > Grupo ambiente 1... > Tiempo de conmutación...



**Introducir puntos de conmutación adicionales**

1. Seleccione el día requerido.
2. En el gráfico, desplazar el puntero ▼ hasta el último elemento del programa en curso.
3. Gire el cursor OK una muesca.  
Aparece: ---:--- -----.
4. Seleccione la hora de inicio requerida.
5. Seleccione el modo operativo de ambiente requerido.

**Copiar un programa de tiempos de conmutación dentro de la misma semana**

1. Seleccione el día que desea copiar.
2. Gire el cursor OK en el sentido de las agujas del reloj hasta que aparezca Copiar en.
3. Pulse el cursor OK.
4. Aparece el menú con los días (sección semanal, días de la semana, día especial)
5. Seleccione el día de la semana o la sección semanal requerida
6. Pulse el cursor OK para copiar.

**Copiar un programa de tiempos de conmutación en otros grupos de ambiente**

1. Seleccione el día que desea copiar.
2. Gire el cursor OK en el sentido de las agujas del reloj hasta que aparezca Copiar en.
3. Pulse el cursor OK.
4. Aparece el menú con los grupos de ambiente (todos los grupos de ambiente, grupo ambiente 1...10).
5. Seleccione el grupo de ambiente deseado.
6. Pulse el cursor OK para copiar.

**Nuevo programa diario (de 24 horas)**

La unidad de control central se suministra con un programa diario para cada día (incluyendo el día especial). Así, nunca será necesario crear un nuevo programa diario, sino sólo cambiar el ya existente.

**¿Se pierde el programa de calefacción / refrigeración al cortar la alimentación?**

En el caso de un corte de alimentación, los programas diarios introducidos se mantendrán, independientemente de la duración del corte de alimentación.

*Prepare primero un programa semanal para los tiempos de conmutación y los modos operativos. Así, se simplificará la introducción de datos en la unidad de control central.*

17

## ¿Desea introducir períodos de vacaciones?

Se pueden introducir 16 períodos de vacaciones para cada grupo de ambiente en la unidad de control central. Durante un período de vacaciones, no existe ningún programa de calefacción activo, sino sólo el mismo modo operativo de ambiente o modo operativo ACS.

### Fecha

En los submenús Entrada 1, Entrada 2, Entrada 3, etc., es necesario introducir los siguientes datos para cada período de vacaciones:

- Opción de menú Inicio: la fecha, el año y la hora del primer día del período de vacaciones
- Opción de menú Fin: la fecha, el año y la hora del último día del período de vacaciones.
- Opción de menú **Motivo**: Vacaciones

Ruta: Bienvenido > Menú principal > Grupo ambiente 1... > Vacaciones/días especial > Calendario... > Entrada 1...



Ruta: Bienvenido > Menú principal > Grupo ambiente 1... > Vacaciones/días especial > Mod func vaca amb:

Ruta: Bienvenido > Menú principal > Grupo ambiente 1... > Vacaciones/días especial > Mod func vaca ACS:





*Antes de introducir los datos, planifique un calendario anual con todos los períodos de vacaciones.*

Es posible eliminar cualquier entrada (opción de menú **Cancelar entrada**).

### Modo operativo ambiente

Introduzca el modo operativo de ambiente deseado mediante la opción de menú Mod func vaca amb. Encontrará dos opciones: Económico  o Protección . La entrada afectará a todos los períodos de vacaciones.

### Modo operación ACS

Introduzca el modo operativo ACS en la línea operativa Mod func vaca ACS. Existen las siguientes opciones:  Auto, Normal , Reducida  y Protección . La entrada afectará a todos los períodos de vacaciones.

## ¿Desea introducir días especiales?

Es posible introducir 16 días especiales para cada grupo de ambiente en la unidad de control central.

Durante los días especiales, no se encuentra activo el programa normal de calefacción / refrigeración de la operación de calefacción / refrigeración, sino los modos operativos correspondientes al programa del día especial.

### Fecha

En los submenús Entrada 1, Entrada 2, Entrada 3 , etc., debe introducir los siguientes datos para cada día especial:

- Opción de menú Inicio: la fecha, el año y la hora del día especial

- Opción de menú Fin: Para un solo día especial, confirme los datos que aparecen en la ventana emergente.

Para dos o más días especiales, introduzca la fecha, el año y la hora del último día especial.

- Opción de menú Motivo: Día especial

Es posible eliminar cualquier entrada:

Seleccione y confirme la opción de menú Cancelar entrada...

### Programa de calefacción / refrigeración

Introduzca el programa de calefacción / refrigeración para los días especiales en el menú Tiempo conmutación (☞ página 16). Afectará a todos los días especiales.

Ruta: Bienvenido > Menú principal > Grupo ambiente 1... > Vacaciones/días especial > Calendario... > Entrada 1...

*Antes de introducir los datos, planifique un calendario anual con todos los días especiales*

## ¿Desea visualizar el registro de los valores medidos?

Mediante el menú Tendencia..., es posible visualizar en pantalla la evolución de un máximo de cuatro valores medidos (Canal tendencia 1...4). La función de tendencia ofrece las siguientes posibilidades de registro de los valores medidos: Durante los últimos **8 minutos**, **8 horas**, **24 horas** o **6 días**.

### Visualización del registro de los valores medidos:

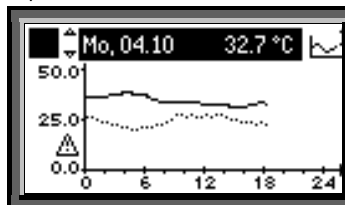
- Seleccione el menú Tendencia...
- Seleccione el Canal tendencia 1...4 que corresponda o el valor medido en texto claro. Aparece la pantalla con el gráfico de 24 horas correspondiente al día en curso.

### Navegación a través de las vistas:

- Gire el cursor OK en sentido contrario al de las agujas del reloj para mostrar el día anterior y en el sentido de las agujas del reloj para mostrar el día siguiente.

- Una vez que se muestra la pantalla de 24 horas del día en curso, gire el cursor OK en el sentido de las agujas del reloj para mostrar las últimas 8 horas. Gire el mando otra vez en el mismo sentido para visualizar los últimos 8 minutos y en sentido contrario para volver a la vista anterior.
- Si desea retroceder al menú anterior, pulse el botón ESC.

El registro de los valores medidos presenta el siguiente aspecto:



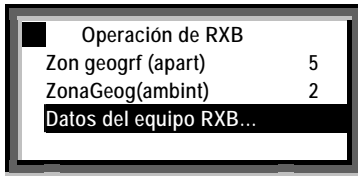
Ruta: Bienvenido > Menú principal > Tendencia... > Canal tendencia 1...

*Esta función sólo se encuentra disponible en determinados modelos y en caso de que el técnico de control haya realizado los ajustes necesarios en la unidad de control central al poner en marcha la instalación.*

## ¿Desea acceder a un determinado controlador de ambiente RXB?

Seleccione el controlador de ambiente RXB requerido

- Seleccione el menú Operación de RXB...
- Introduzca el número de la zona geográfica del RXB al que desea acceder en Zon geogrf (apart), ZonaGeog(ambint)
- A continuación, seleccione el menú Datos del equipo RXB...



Ruta Bienvenido > Menú principal > Operación de RXB... > Datos del equipo RXB...

Se muestra la siguiente información relativa al controlador de ambiente RXB:

Datos del equipo RXB	
Número de espacio	110
Nombre dispositivo:	Office 5.2
ModOper HVAC Actv:	☼ Conf
Temp ambiente:	21 °C

Interpretación:

**Número de espacio:**

Se trata del número del espacio en el que se encuentra el controlador de ambiente RXB.

En el ejemplo: Número de espacio **110**.

**Nombre dispositivo:**

El nombre del dispositivo identifica individualmente cada controlador de ambiente RXB.

En el ejemplo: **Office 5.2**.

**Modo operación HVAC activo:**

Aquí se indica el modo operativo de ambiente que se encuentra activo.

En el ejemplo, el controlador de ambiente RXB emplea el modo operativo de ambiente ☼ Conf.

**Temp ambiente:**


Se trata de la temperatura ambiente actual del ambiente o espacio seleccionado.

En el ejemplo: **21 °C**.


**Consg temp ambien:**

Se trata de la consigna actual de temperatura ambiente del espacio seleccionado.


## Se ha producido un error

Si se produce un fallo en la instalación, se presentará en la pantalla. Además, el LED del botón  parpadeará o permanecerá encendido. Actúe del modo siguiente:

### Si el LED parpadea:

1. Pulse el botón  para desbloquear.
2. Si el LED continúa parpadeando, significa que el error persiste o que es necesario pulsar el botón de nuevo para desbloquear.

### Si el LED está encendido

1. Rectifique el fallo.
2. Si el LED continúa encendido, es necesario pulsar otra vez el botón  para desbloquear. Sólo es posible desbloquear después de que se haya eliminado la causa del fallo.

Si no es posible rectificar el fallo, póngase en contacto con el técnico CVC.

Información adicional sobre la visualización de fallos:

Menú Fallos actuales...

Aquí se pueden ver los fallos existentes. Se muestra la siguiente información sobre cada fallo:

- La causa (p.ej.: bomba 1)
- El código de error (importante para el técnico de CVC)
- La fecha y la hora en que se produjo el fallo

Menú Histórico de fallos

Enumera los diez últimos fallos. Se acompañan de la misma información que los fallos actuales.

Menú Bus de señal de estado de fallo

Si la instalación incluye varios equipos interconectados, los fallos de otros controladores también se muestran en la unidad de control central.

### Indicación de fallos en el nivel de ajustes

Si mantiene pulsado el botón ESC durante 2 segundos, se mostrará el fallo actual.

Ruta: Bienvenido > Menú principal > Fallos...

## ¿Qué información necesita el técnico CVC?

La unidad de control central dispone de datos sobre sus características, que permiten al técnico HVAC ofrecer soporte, resolver sus dudas sobre la instalación, etc. Estos datos se encuentran en el submenú Información del equipo....

### Controlador

<i>Opción de menú</i>	<i>Explicación o ejemplo</i>
Archivo	B
Versión software	de la unidad de control central
Versión hardware	de la unidad de control central

Ruta: Bienvenido > Menú principal > Información del equipo... > Controlador...



## Ahorro de energía sin perjuicio del confort

- Durante el día, evite calentar demasiado para que la temperatura ambiente no sobrepase los 21°C. Cada grado adicional incrementará el coste de la calefacción entre un 6 y un 7%.
- Durante el día, evite enfriar demasiado para que la temperatura ambiente no descienda por debajo de los 24°C, puesto que esto incrementaría el coste de la refrigeración.
- Valores guía para la temperatura ambiente en entornos domésticos y de trabajo:
  - Durante el día en período de calefacción:  
Preconfort = 19 °C, Confort = 20...22 °C
  - Durante el día en período de refrigeración:  
Preconfort = 28 °C, Confort = 22...24 °C
  - Durante la noche en período de calefacción:  
Económico = 14...18 °C. Proteja los objetos sensibles a las bajas temperaturas, como las plantas.
  - Durante la noche en período de refrigeración:  
Económico = 29...31 °C
- Asegúrese de que no hay cortinas, muebles u otros objetos que obstaculicen las entradas y salidas de aire. Estos elementos influyen en la circulación del aire y pueden producir corrientes.

- Cerrar las contraventanas y persianas reduce las pérdidas de energía.
- Durante el período de refrigeración, baje las persianas a tiempo, con el fin de reducir el impacto de la radiación solar y, con ello, el gasto energético.
- Asegúrese de que los filtros de aire se examinan y sustituyen con regularidad.

Si la instalación emplea una unidad de ambiente con detector de temperatura y humedad, no debería estar expuesta a perturbaciones térmicas o de humedad, puesto que éstas afectarían a la función de control. Por ello, en el ambiente de referencia en el que se encuentra la unidad de ambiente deben cumplirse las siguientes condiciones:

- Evite corrientes causadas por mantener las puertas abiertas.
- Evite el aumento de temperatura causado por la presencia de personas, maquinaria e iluminación.
- Asegúrese de que no hay cortinas, muebles u otros objetos frente a los detectores de temperatura y humedad.

*El ahorro de energía no sólo contribuye a la conservación de los recursos naturales, sino que también garantiza la protección del medio.*

